MIO STAR

Dampfbügeleinheit Vapo System III

Bedienungsanleitung; Seite 1

D F I

Station de repassage Vapo System III

Mode d'emploi; page 21

Unità da stiro con generatore di vapore Vapo System III

Istruzioni per l'uso; pagina 41



Art. 7177.810

Deutsch

Gratulation!

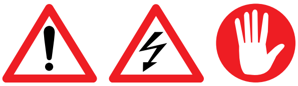
Mit dieser Dampfbügeleinheit haben Sie ein Qualitätsprodukt erworben, welches mit grösster Sorgfalt hergestellt wurde. Es wird Ihnen bei richtiger Pflege während Jahren gute Dienste erweisen.

Vor der ersten Inbetriebnahme bitten wir Sie jedoch, die vorliegende Gebrauchsanweisung gut durchzulesen und vorallem die Sicherheitshinweise genau zu beachten.

Personen, die mit der Betriebsanleitung nicht vertraut sind, dürfen die Dampfbügeleinheit nicht benutzen.

Inhaltsverzeichnis

Sicherheitshinweise



Sie haben ein neues Haushaltsgerät erworben. Bitte nehmen Sie sich etwas Zeit und lesen Sie diese Hinweise aufmerksam durch bevor Sie Ihr Gerät an das Netz anschliessen. Sie enthalten wichtige Sicherheits- und Betriebsinformationen.

- **Bestimmungsgemässer Gebrauch**
  Das Gerät ist ausdrücklich für den privaten Gebrauch bestimmt. Technische Abänderungen und jede missbräuchliche Verwendung sind wegen der damit verbundenen Gefahren strengstens verboten!

- **Zugelassene Bediener**
  Alle Personen, die mit dem Bedienen, Warten und Reparieren des Gerätes zu tun haben, müssen eingewiesen sein.
  Personen, die mit der Bedienungsanleitung nicht vertraut sind, Kinder sowie Personen unter Alkohol-, Drogen- oder Medikamenteneinfluss dürfen das Gerät nicht oder nur unter Aufsicht bedienen.

- **Stromzuführung**
  Niemals unter Spannung stehende Teile berühren! Diese können einen elektrischen Schlag verursachen, der zu schweren Verletzungen oder sogar zum Tod führen kann. Das Gerät nur an Wechselstrom mit einer Spannung von 230 V / 50 Hz, min. 10A mit Schutzerde anschliessen. Die Steckdose muss von autorisiertem Fachpersonal installiert worden sein. Wir empfehlen, das Gerät über FI-Schutzschalter max. 30mA anzuschliessen. Im Zweifelsfalle fragen Sie eine Fachperson.

- **Netzkabel**
  Das Gerät niemals mit beschädigtem Netzkabel verwenden. Defekte Kabel und Stecker sofort durch den M-Service ersetzen lassen. Netzkabel nicht über Ecken und scharfe Kanten ziehen oder einklemmen. Das Kabel nicht über heisse Gegenstände legen oder hängen sowie vor Öl schützen. Das Gerät niemals am Netzkabel oder mit nassen Händen aus der Steckdose ziehen.

- **Schutz anderer Personen**
  Achten Sie darauf, dass Kinder keine Gelegenheit erhalten, mit dem Gerät zu spielen. Kinder erkennen die Gefahren nicht, die im Zusammenhang mit elektrischen Geräten entstehen können. Gerät niemals unbeaufsichtigt in Betrieb lassen. Netzkabel niemals herunterhängen lassen. Niemals am Körper befindliche Kleidungsstücke behandeln. Darauf achten, dass Personen nicht mit Dampf in Berührung kommen; insbesondere beim Vertikalbügeln. Während und nach dem Betrieb sind verschiedene Geräteteile sowie der austretende Dampf und das Wasser sehr heiss: Verbrennungsgefahr!

- **Betrieb**
  Vor dem Befüllen mit Wasser Gerät ausschalten und Netzstecker ziehen. Im Betrieb niemals die Bügelsohle berühren: Verbrennungsgefahr! Die Bügeleisensohle darf auf keinen Fall mit dem Elektrokabel in Berührung kommen. Solange der Dampferzeuger unter Druck steht, darf der Sicherheitsverschluss niemals geöffnet werden. Das Gerät während des Betriebs niemals verrücken: Verbrennungs- und Verbrühungsgefahr! Gerät nie in die Nähe von brennbaren Materialien stellen. Halten Sie einen Mindestabstand von 50cm unbedingt ein.

- **Reinigung**
  Bevor Sie das Gerät reinigen, unbedingt den Netzstecker ziehen und das Gerät abkühlen lassen. Das Gerät niemals ins Wasser tauchen oder damit in Berührung kommen lassen! Nie scharfe oder kratzende Gegenstände oder ätzende Chemikalien zur Reinigung verwenden.

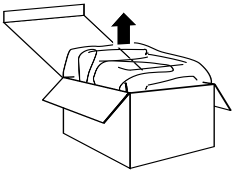
- **Reparaturen**
  Bei Störungen, defektem Gerät oder Verdacht auf Defekt nach einem Sturz sofort den Netzstecker ziehen. Niemals beschädigtes Gerät in Betrieb nehmen. Das Eindringen in das Gehäuse mit irgendwelchen Gegenständen sowie das Öffnen des Gehäuses ist strengstens verboten. Reparaturen dürfen nur vom M-Service ausgeführt werden. Aus Sicherheitsgründen dürfen nur Original-Miostar-Ersatzteile verwendet werden. Bei unfachgerechten Reparaturen wird keine Haftung für eventuelle Schäden übernommen.

Hinweise zu dieser Anleitung

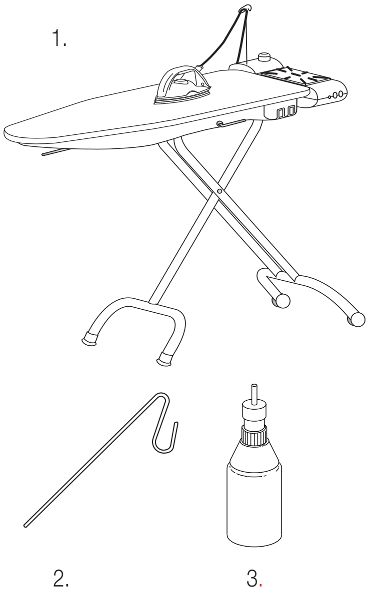
Diese Betriebsanleitung kann nicht jeden denkbaren Einsatz berücksichtigen. Für weitere Informationen oder bei Problemen, die in dieser Betriebsanleitung nicht oder nicht ausführlich genug behandelt werden, wenden Sie sich an das nächstgelegene M-Service-Center (Adressen auf der Rückseite dieser Anleitung), oder an den telefonischen Beratungsdienst 052/742 08 09. (Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. von 8.00-12.00 und 13.30-17.00 Uhr).

Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig auf und geben Sie diese allenfalls an Nachbenutzer weiter.

Auspacken



- Gerät aus der Verpackung nehmen.

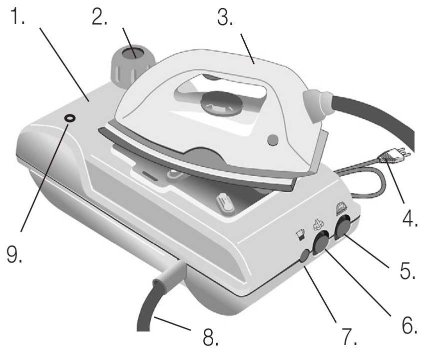


- Bitte überprüfen Sie nach dem Auspacken, ob folgende Teile vorhanden sind:
  1. Bügeltisch mit Dampfbügelstation und Bügeleisen
  2. Schlauchhalterung
  3. Einfüllflasche

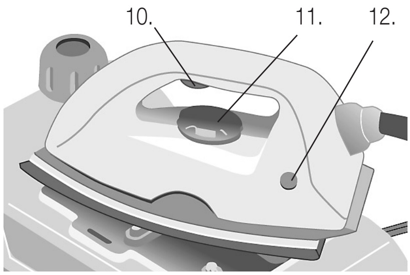
Vernichten Sie sämtliche Plastikbeutel, denn diese könnten für Kinder zu einem gefährlichen Spielzeug werden!

Tipp:
Bewahren Sie die Verpackung für spätere Transporte auf (z.B. für Umzüge, Service usw.).

4 Übersicht der Geräte- und Bedienelemente

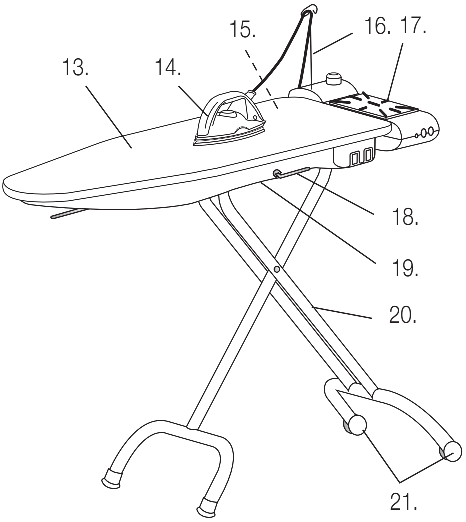


1. Dampferzeuger
2. Sicherheitsverschluss mit Überdruckventil und Kindersicherung
3. Bügeleisen
4. Netzkabel
5. Schalter «Bügeleisen Ein/Aus»
6. Schalter «Dampferzeuger Ein/Aus»
7. Signallampe «Wasser nachfüllen»
8. Schlauch mit integrierter Dampf- und Elektroleitung
9. Öffnungen für Schlauchhalterung

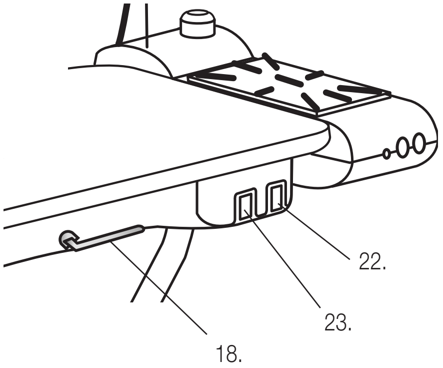


10. Dampftaste
11. Temperaturwählscheibe
12. «Aufheiz»-Signallampe

Übersicht der Geräte- und Bedienelemente



13. Bügelfläche (beheizt)
14. Bügeleisen
15. Steckdose (auf Rückseite)
16. Schlauchhalterung
17. Station
18. Tischhöhenverstellung
19. Absaug- / Aufblasmotor (integriert)
20. Tischbeine
21. Transportrollen



22. Schalter «Motor Aufblasen/Absaugen»
23. Schalter «Hauptschalter / Tischheizung Ein/Aus»
18. Tischhöhenverstellung

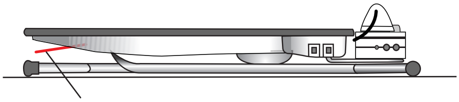
Kurzanleitung

Diese Kurzanleitung beinhaltet nur die wichtigsten Bedienungsschritte. Aus Sicherheitsgründen empfehlen wir Ihnen die detaillierte Bedienungsanleitung (**ab Seite 8**) zu lesen, in der alle wichtigen Funktionen beschrieben sind. Beachten Sie auch die Sicherheitsvorschriften auf den Seiten 2 und 6.

1. Aufstellen

Tisch immer in dieser Reihenfolge aufstellen:

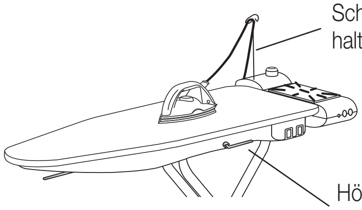
- Netzstecker ziehen!
- Tisch auf Boden legen (Tischplatte nach oben)
- Das Tischbein mit dem linken Fuss fixieren, um es gegen Verrutschen zu sichern.
- Entriegelungshebel (unter der Tischspitze) betätigen und Tisch bis zum Anschlag anheben. Die eingebauten Federn erleichtern Ihnen das Aufstellen. Tisch mit der rechten Hand leicht halten, damit er sich nicht zu schnell anhebt.



Hinweise:

- Entriegelungshebel nur betätigen wenn der Tisch auf dem Boden liegt (Tischplatte nach oben)! Hebel niemals betätigen wenn Tisch senkrecht steht: Verletzungsgefahr!
- Plazieren Sie den Bügeltisch so, dass niemand das Gerät umwerfen oder sich daran verletzen kann.
- Nur in trockenen Räumen und ohne Verlängerungskabel verwenden
- Kabel nicht herunterhängen lassen: Stolpergefahr!

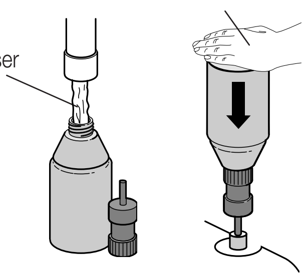
- Der Tisch ist mit Rollen ausgestattet, die ein bequemes Transportieren des Tisches ermöglichen. Heben Sie den Tisch an der Tischspitze hoch und ziehen Sie ihn so an den gewünschten Ort.
- Schlauch-Halterung in die Öffnung auf der Bügelstation stecken. Dampfschlauch der Bügelstation einhängen. Die Halterung verhindert unerwünschtes Verrutschen der Bügelwäsche und ein «Durchscheuern» des Schlauches. Sie muss daher immer verwendet werden.



- Mit Tischhöheneinstellungshebel gewünschte Arbeitshöhe einstellen
- Netzstecker der Bügelstation in die Steckdose auf der Rückseite des Tisches stecken (max. 10 A).

2. Wasser einfüllen

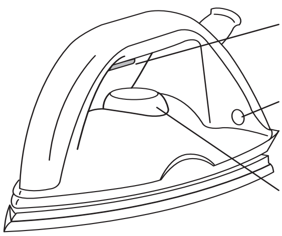
- Netzstecker des Bügeltisches ziehen
- Der Sicherheitsverschluss ist mit einer Kindersicherung versehen. Zum Öffnen den Sicherheitsverschluss niedergedrückt halten, vorsichtig aufschrauben und abnehmen.
- Einfüllflasche mit unbehandeltem Leitungswasser füllen.
- Einfüllflasche in die Dampferzeuger-Öffnung stecken. Die Einfüllflasche besitzt ein Spezialventil, dass sich durch Drücken auf den Flaschenboden öffnet. Das Wasser in den Dampferzeuger einfüllen



– Sicherheitsverschluss wieder aufschrauben

3. Inbetriebnahme / Bügeln

– Netzstecker des Bügeltisches in die Steckdose stecken (230 V / 50 Hz).
– Schalter «Tischheizung» am Bügeltisch einschalten (Schalter leuchtet auf)
– Schalter «Bügeleisen» einschalten
– Schalter «Dampferzeuger» einschalten
– Temperaturwählscheibe für Damfbügeln ***immer*** auf das Dampfsymbol drehen
– Die Aufheizzeit für den Dampferzeuger beträgt ca. 10 Minuten
– Sobald die Signallampe im Schalter «Dampferzeuger» und die Aufheizlampe am Bügeleisen erlischt, ist die Bügelstation betriebsbereit
– Drücken Sie die Taste «Dampfsteuerung» am Bügeleisen.
Achtung: Der entweichende Dampf ist heiss. Es besteht Verbrühungsgefahr!



– Den ersten Dampf nach dem Einschalten und nach jedem längeren Arbeitsunterbruch nicht über dem Bügelgut austreten lassen. So kann Kondenswasser entweichen, ohne Flecken auf dem Bügelgut zu hinterlassen.
– Während der ersten Dampfabgabe sinkt der Dampfdruck schnell wieder ab. Dies ist kein Defekt, sondern ein normaler Vorgang. Dieser Effekt entsteht durch Luft, die beim Wassereinfüllen in den Boiler gelangt und zuerst entweichen muss.
– Schalter «Motor» am Bügeltisch auf aufblasen oder absaugen stellen

– **Hinweis:** Nie ohne eingeschaltete Tischheizung bügeln, da sich sonst Kondenswasser im Bügeltisch bildet.

4. Nach dem Bügeln

– Schalter «Dampferzeuger» ausschalten
– Schalter «Bügeleisen» ausschalten
– Schalter «Tischheizung» am Bügeltisch ausschalten (Schalter erlischt)

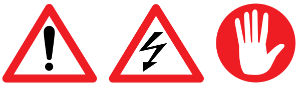
– Netzstecker ziehen
– **Hinweis:** Geräte gut abkühlen lassen.
– Wird der Verschlussdeckel nach dem Bügeln nicht geöffnet, kann das Wasser im Boiler bleiben wenn der Verschlussdeckel nach dem Bügeln nicht geöffnet wird (es würde sonst Luft in den Boiler gelangen und das Wasser beginnt zu «faulen»).

5. Reinigung/Wartung

– Boiler in regelmässigen Abständen warten (s. Seite 13)

Deutsch

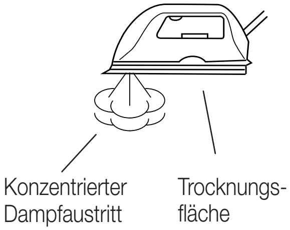
Inbetriebnahme



Vor der ersten Inbetriebnahme

Bitte beachten Sie, dass unsachgemässer Umgang mit Strom tödlich sein kann. Bitte lesen Sie daher die Sicherheitshinweise auf Seite 2 und die nachfolgenden Sicherheitsmassnahmen:

- **Vor dem Befüllen mit Wasser Gerät ausschalten und Netzstecker ziehen.**
- **Im Betrieb niemals die Bügelsohle berühren: Verbrennungsgefahr!**
- **Die Bügeleisensohle darf auf keinen Fall mit dem Elektrokabel in Berührung kommen.**
- **Niemals Personen mit Dampf besprühen: Verbrühungsgefahr!**
- **Solange der Dampferzeuger unter Druck steht, darf der Sicherheitsverschluss niemals geöffnet werden.**
- **Gerät nur bei gezogenem Netzstecker und in abgekühltem Zustand reinigen.**



Verwendungszweck

Ihre neue Dampfbügelstation hat einen Druckdampferzeuger und ein Bügeleisen mit Semiprofi-Sohle. Dies bietet Ihnen mehrere Vorteile:

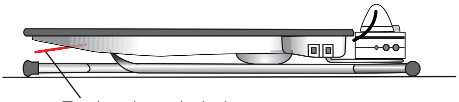
– Im Unterschied zu einem «normalen» Bügeleisen tritt bei einem Semiprofi-Bügeleisen der Dampf nur in der Sohlenspitze aus. Die grosse Dampfmenge mit konzentriertem Austritt «durchdringt» mühelos mehrere Stofflagen und befeuchtet das Gewebe.
– Unmittelbar nach den Dampfaustritts-Öffnungen trocknet der hintere Teil der Sohle bereits die Wäsche.
– Diese Kombination von Dampfaustritt und Trocknungsfläche verkürzt, die Bügelzeit massiv. Geniessen Sie die gewonnene Zeit!

1. Aufstellen

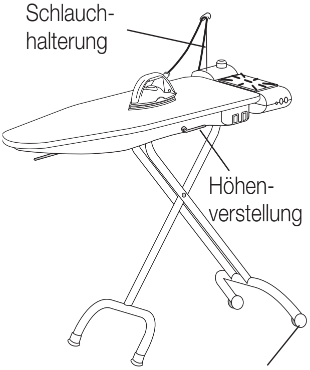
Bei der Wahl des Anwendungsortes müssen folgende Punkte berücksichtigt werden:

– Darauf achten dass die Standfläche eben, stabil, trocken und in der Nähe eines Stromanschlusses ist
– Plazieren Sie den Bügeltisch so, dass niemand das Gerät umwerfen oder sich daran verletzen kann.
– Gerät nie auf heisse Oberflächen oder in die Nähe von offenen Flammen abstellen
– Nur in trockenen Räumen und ohne Verlängerungskabel verwenden.
– Kabel nicht herunterhängen lassen: Stolpergefahr!
– Achten Sie darauf, dass Kinder keine Gelegenheit erhalten, in die Nähe des eingeschalteten Gerätes zu gelangen oder damit zu spielen, um Verbrennungen zu vermeiden.

Tisch immer in dieser Reihenfolge aufstellen:
- Netzstecker ziehen!
- Tisch auf Boden legen (Tischplatte nach oben)
- Das Tischbein mit dem linken Fuss fixieren, um es gegen Verrutschen zu sichern.
- Entriegelungshebel (unter der Tischspitze) betätigen und Tisch bis zum Anschlag anheben. Die eingebauten Federn erleichtern Ihnen das Aufstellen. Tisch mit der rechten Hand leicht halten, damit er sich nicht zu schnell anhebt.



Hinweise:
- Entriegelungshebel nur betätigen wenn der Tisch auf dem Boden liegt (Tischplatte nach oben)! Hebel niemals betätigen wenn Tisch senkrecht steht: Verletzungsgefahr!



- Der Tisch ist mit Rollen ausgestattet, die ein bequemes Transportieren des Tisches ermöglichen. Heben Sie den Tisch an der Tischspitze hoch und ziehen Sie ihn so an den gewünschten Ort.
- Schlauch-Halterung in die Öffnung auf der Bügelstation stecken. Dampfschlauch der Bügelstation einhängen. Die Halterung verhindert unerwünschtes Verrutschen der Bügelwäsche und ein «Durchscheuern» des Schlauches. Sie muss daher immer verwendet werden.

- Netzstecker der Bügelstation in die Steckdose des Tisches stecken (auf der Rückseite; max. 10 A).

- Mit Tischhöheneinstellungshebel gewünschte Arbeitshöhe einstellen

Tipp: Meistens wird die Tischhöhe viel zu hoch eingestellt, was zu Verspannungen führen kann. Die ergonomisch richtige Höhe stellen Sie wie folgt ein:
- Aufrecht vor den Tisch stehen, beide Arme gerade nach unten hängen lassen und mit beiden Händen eine leichte Faust machen.
- Die Tischhöhe ist dann richtig eingestellt, wenn Sie die Fäuste auf den Tisch legen können, ohne die Arme durchbiegen zu müssen.
- Mit dieser ergonomisch richtigen Tischhöhe bügelt es sich noch leichter, versuchen Sie es!



2. Hinweise zum Wasser

Zum Betreiben der Bügelstation ist ***natürliches Wasser ab Leitungsnetz, ohne jegliche Nachbehandlung einzusetzen***.

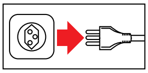
Nachbehandeltes Wasser aus Hausenthärtungsanlagen jeglicher Art (z.B. auf Salzbasis) oder aus Wäschetrocknern ***ist ungeeignet*** da dieses sehr korrosiv, bzw. aggressiv sein kann. ***Wasser aus Filterkartuschen, darf nicht verwendet werden***, da Rückstände (z.B. kleinste Aktivkohlepartikel) mechanische Teile blockieren könnten.

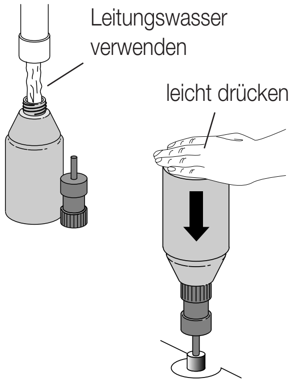
Dem Wasser dürfen niemals Duftstoffe oder andere Zusätze beigegeben werden.

Nachbehandeltes Wasser kann bald zur Störung des Verdampfungsablaufes und damit zu kostenpflichtigem Reinigungs- oder Reparatur-Service führen.

Je nach Wasserhärte und Gebrauch wird mit der Zeit im Druckbehälter eine Kalkschicht abgelagert. Will man die langsam eintretende Verkalkung noch hinauszögern, den Dampferzeuger in regelmässigen Abständen ausspülen (siehe Abschnitt Wartung, Seite 13).

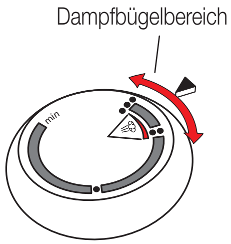
3. Wasser einfüllen





- Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- Der Sicherheitsverschluss ist mit einer Kindersicherung versehen. Zum Öffnen den Sicherheitsverschluss niedergedrückt halten, vorsichtig aufschrauben und abnehmen.
- Einfüllflasche mit (unbehandeltem) Leitungswasser füllen.
- Einfüllflasche in die Dampferzeuger-Öffnung stecken. Die Einfüllflasche besitzt ein Spezialventil. Daher durch Drücken auf den Flaschenboden das Wasser in den Dampferzeuger einfüllen.
- Sicherheitsverschluss leicht satt festschrauben (ein zu starkes Anziehen ist unnötig und hat nur eine starke Abnützung des Dichtungsrings zur Folge).

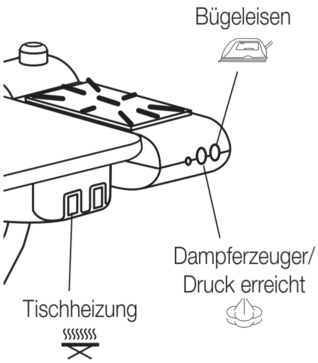
Wichtig: Der Dampferzeuger darf maximal **0.8** Liter Wasser enthalten. Bitte beachten Sie, dass sich im Boiler immer eine Restwassermenge befindet. Beim Einfüllen können Luftblasen in der Dampferzeuger-Öffnung ein weiteres Nachfüllen erschweren. Daher Flasche beim Einfüllen leicht bewegen. Station zum befüllen nie unter Wasserhahn halten: Kurzschlussgefahr!



4. Temperatur einstellen

– Stellen Sie die Temperaturwählscheibe des Bügeleisens beim Dampfbügeln immer auf die Dampfstellung. Die Dampfstellung befindet sich im markierten Bereich, zwischen den Stellungen «●●» und «●●●». In diesem Temperaturbereich können sämtliche Textilien dampfgebügelt werden.

Hinweis: Die Bügelsymbole auf den eingenähten Etiketten beziehen sich nur auf das ***Trockenbügeln*** (***s.a. Seite 11***) und müssen beim Dampfbügeln nicht beachtet werden. Bei sehr delikaten Stoffen empfehlen wir Ihnen an einer unsichtbaren Stelle einen Test durchzuführen oder ein tuch zwischen Bügelgut und Sohle zu verwenden.



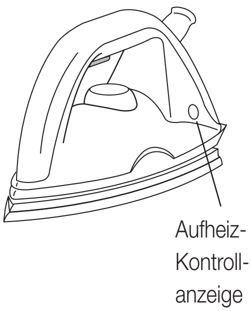
5. Gerät einschalten

– Den Netzstecker in die Steckdose (230 V) stecken.

– Schalter «Tischheizung» am Bügeltisch einschalten (Schalter leuchtet auf). Ein integrierter Thermostat überwacht dabei ständig die Temperatur der Tischheizung.

– Stellen Sie den Schalter «Bügeleisen» auf «Ein». Die im Schalter integrierte Kontrollampe leuchtet dauernd. Zudem leuchtet die orange Aufheiz-Kontrollampe, welche auf dem Bügeleisen integriert ist. Sobald diese erlischt, ist die eingestellte Sohlen-Temperatur erreicht. Die Aufheizzeit für das Bügeleisen beträgt etwa 3–5 Minuten.

– Stellen Sie den Schalter «Dampferzeuger» auf «Ein». Die im Schalter integrierte Kontrollampe leuchtet. Sobald die Signallampe im Schalter «Dampferzeuger» erlischt, ist der Betriebsdruck erreicht und der Dampferzeuger ist betriebsbereit.
Die Aufheizzeit für den Dampferzeuger beträgt etwa 10 Minuten. Die Aufheizzeit kann durch Verwendung von warmem Leitungswasser oder durch eine reduzierte Wassermenge verkürzt werden.

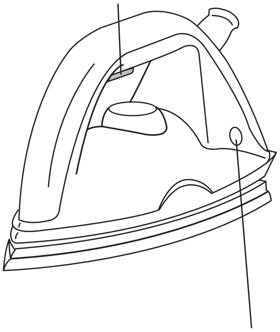


Hinweise: Beim ersten Erwärmen kann etwas Rauch aus dem Bügeleisen entweichen. Dies ist technisch bedingt und kein Grund zur Beunruhigung.
Die Dampfschlauchhalterung verhindert wirkungsvoll das Verrutschen der Bügelwäsche und ein «Durchscheuern» des Schlauches. Sie sollte daher immer verwendet werden.

Deutsch

6. Anwendung / Dampfbügeln

– Nachdem die Kontrolllampen im Schalter «Dampferzeuger» und am Bügeleisenerlöscht sind, ist die Bügelstation betriebsbereit.



– Drücken Sie die Taste «Dampfsteuerung» am Bügeleisen.
Achtung: Der entweichende Dampf ist heiss. Es besteht Verbrühungsgefahr!

Dampfstopp

Der Dampfaustritt kann unterbrochen werden durch Loslassen der Taste «Dampfsteuerung» am Bügeleisen.

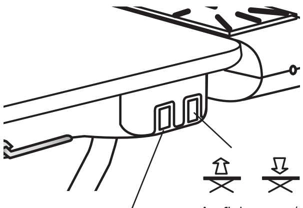
Bügeleisen abstellen

Bei Bügelpausen stellen Sie das Bügeleisen wieder auf die Silikonnoppen der Bügeleisenablage.

Hinweise: Den ersten Dampf nach dem Einschalten und nach jedem längeren Arbeitsunterbruch sollten Sie frei und nicht über dem Bügelgut austreten lassen. Dabei kann Kondenswasser entweichen, ohne Flecken auf dem Bügelgut zu hinterlassen.

Während der ersten Dampfabgabe sinkt der Dampfdruck schnell wieder ab. Dies ist kein Defekt, sondern ein normaler Vorgang. Dieser Effekt entsteht durch Luft, die beim Wassereinfüllen in den Boiler gelangt und zuerst entweichen muss.





7. Absaugfunktion und integrierte Tischheizung

Absaugfunktion

Die Absaugung zieht den Restdampf ab, da dieser nach dem Bügelvorgang nicht mehr benötigt wird. Gleichzeitig kühlt die Absaugung das Wäschestück ab und «fixiert» dadurch das Bügelergebnis.

Das Wäschestück ist nach dem Bügeln abgekühlt, schranktrocken und kann somit direkt verräumt werden. Die beheizte Bügelfläche verhindert ein «Durchnässen» der Bügelfläche und somit des Wäschestücks. Ausserdem verhindert sie die Kondenswasserbildung im Tisch.

– Die beheizte Bügelfläche wird durch Drücken des Hauptschalters automatisch eingeschaltet. Ein integrierter Thermostat überwacht dabei ständig die Temperatur der Tischheizung.
– Die Absaugvorrichtung wird mit dem Schalter «Motoreinstellung» gesteuert.
  - Position «1»: Aufblasen
  - Position «0»: Aus
  - Position «2»: Absaugung

Empfehlung:

– Leichte Stoffe (Seide etc.) können durch die Absaugung auf dem Bügeltisch «fixiert» werden und verrutschen dadurch nicht mehr.
– Die Absaugfunktion kühlt den Stoff ab und «fixiert» dadurch das Bügelergebnis. Sie erhalten so z.B. perfekte Bügelfalten.

Aufblasfunktion

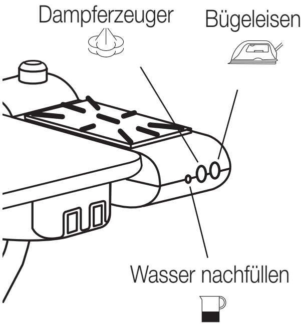
Die Aufblasfunktion (auch Kaltbügeltechnik genannt) ist bei heiklen Bügelarbeiten eine grosse Hilfe und wurde bisher nur bei gewerblichen Bügelcentern angewendet.

Das durch die Aufblasfunktion entstehende, weiche Luftkissen verhindert, dass das Bügelgut direkt auf dem Tisch aufliegt. Dadurch werden unerwünschte Bügelfalten («falsche Falten») bei Kleidungsstücken mit Innenfutter (Röcke, Vestons, usw.) oder bei leichten (Seiden-) Blusen, Buntfaltenhosen, T-Shirts usw. vermieden.

Anwendung:

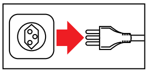
– Bügelgut auf Tisch legen.
– Schalter «Motoreinstellung» in Stellung Position «1» (Aufblasen) bringen.
– Gleiten Sie nun ohne Druck über das Bügelgut.

7. Wasser nachfüllen



Wenn die Signallampe «Wasser nachfüllen» leuchtet, muss sofort Wasser nachgefüllt werden

- Stellen Sie den Schalter «Dampferzeuger» auf «Aus»
- Betätigen Sie die Taste «Dampfsteuerung» am Bügeleisen solange bis der Restdampf, welcher sich im Dampferzeuger befindet, vollständig ausgetreten ist
- Stellen Sie anschliessend den Schalter «Bügeleisen» auf «Aus»



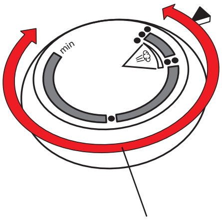
- Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose
- Öffnen Sie den Sicherheitsverschluss langsam und vorsichtig, damit der Restdampf vollständig entweichen kann, bevor Sie den Sicherheitsverschluss komplett abschrauben und abnehmen
- Der entweichende Dampf ist heiss. Es besteht Verbrühungsgefahr!
- Wasser nachfüllen gemäss den vorangehenden Anweisungen im Abschnitt «Wasser einfüllen» (Seite 7)
  Hinweis: Der Dampferzeuger ist noch heiss. Beim Nachfüllen kann daher bereits Dampf entstehen und aus der Öffnung entweichen!

Achtung: Solange der Dampferzeuger unter Druck steht, darf der Sicherheitsverschluss niemals geöffnet werden.

8. Nach dem Dampfbügeln

- Schalter «Dampferzeuger» auf «Aus» stellen
- Anschliessend den Schalter «Bügeleisen» auf «Aus» stellen
- Netzstecker aus der Steckdose ziehen
- Schlauchhalterung abnehmen und versorgen
- Gerät gut abkühlen lassen

Wichtig: Gerät erst versorgen, wenn es vollständig abgekühlt ist!



Trockenbügelbereich

9. Trockenbügeln

Gerät vorbereiten

- Das Bügeleisen auf die Silikonnoppen stellen, welche auf dem Gehäuse des Dampferzeugers angebracht sind.
- Stellen Sie die Schalter«Bügeleisen» und «Dampferzeuger» auf «Aus».
- Temperaturwählscheibe des Bügeleisens auf die gewünschte Temperatur drehen, z.B.:
  - ● = Chemiefasern (niedrige Temperatur)
  - ●● = Seide/Wolle (mittlere Temperatur)
  - ●●● = Baumwolle/Leinen (hohe Temperatur)

Sortieren Sie das Bügelgut nach der Art der Textilien respektive nach den Temperaturhinweisen auf den eingenähten Etiketten. Beginnen Sie mit der Wäsche, welche eine tiefe Bügeltemperatur erfordert.

Gerät einschalten

- Den Netzstecker in die Steckdose stecken.
- Stellen Sie den Schalter «Bügeleisen» auf «Ein». Die im Schalter integrierte Kontrollampe leuchtet dauernd. Zudem leuchtet die Aufheiz-Kontrollampe, welche auf dem Bügeleisens integriert ist. Sobald diese erlischt, ist die eingestellte Sohlen-Temperatur erreicht und das Bügeleisen betriebsbereit.

Bügeleisen abstellen

Bei Bügelpausen stellen Sie das Bügeleisen wieder auf die Silikonnoppen.

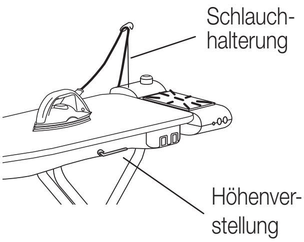
Nach dem Trockenbügeln

- Stellen Sie den Schalter «Bügeleisen» auf «Aus».
- Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose. Lassen Sie das Gerät gut abkühlen.

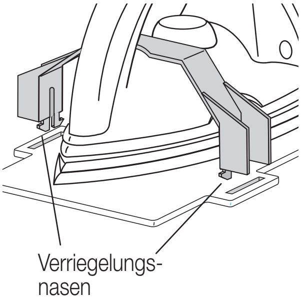
Wichtig: Gerät erst versorgen, wenn es vollständig abgekühlt ist!

Nach dem Bügeln

Bei sehr intensivem Bügeln mit viel Dauerdampf kann die Bügelfläche feucht werden. Lassen Sie daher nach dem Bügeln die Heizung und die Absaugung für mehrere Minuten auf Dauerbetrieb laufen.



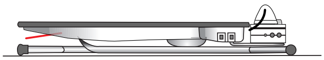
- Bügelstation ausschalten.
- Hauptschalter ausschalten
- Netzstecker an der Wanddose ausziehen und Kabel aufwickeln. Geräte gut abkühlen lassen!
- Schlauchhalterung abnehmen.
- Bügeleisen auf die Silikonnoppen der Bügeleisenablage stellen



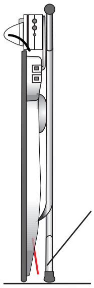
- Haltegriff vor der Temperaturwählscheibe plazieren. Verriegelungsnasen in die beiden Öffnungen stecken und einschnappen lassen.

Wichtig:

Auf richtige Verriegelung achten!



- Der Tisch ist mit Rollen ausgestattet, die ein bequemes Transportieren des Tisches ermöglichen. Heben Sie den Tisch an der Tischspitze hoch und ziehen Sie ihn so an den gewünschten Lagerort.
- Tischhöhenhebel betätigen und Tisch auf den Boden absenken bis Sie den Verriegelungshebel einschnappen hören.



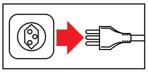
Entriegelungstaste nie betätigen wenn Tisch senkrecht steht: Verletzungsgefahr!

- Der Tisch kann auf die Tischspitze und die Füsse gestellt, oder zum Beispiel unter ein Bett geschoben werden.
- Tisch nicht auf die Rollen stellen und immer gegen Verrutschen / Kippen sichern. An einem für Kinder nicht erreichbaren, trockenen Ort lagern.

Wichtig:

Niemals den Entriegelungshebel betätigen wenn der Tisch auf der Spitze steht, um ein versehentliches Aufklappen zu vermeiden: Verletzungsgefahr!

Reinigung



Hinweise:

Bevor Sie das Gerät reinigen, unbedingt den Netzstecker ziehen. Gerät erst reinigen, wenn es vollständig abgekühlt ist.

Wichtig:

Gerät niemals ins Wasser tauchen oder unter fliessendem Wasser reinigen. Keine scheuernden Reinigungs- oder Reinigungshilfsmittel verwenden.

Bügeleisensohle

Reinigen Sie die Bügeleisensohle gelegentlich mit einem «blauen» Reinigungsschwamm (z.B. mit MIOBRILL 7065.125).

Vorgehen: Mit der metallisierten Seite die kalte Sohle in Längsrichtung (von vorne nach hinten) reinigen. Anschliessend gründlich abwischen.

Wichtig: Niemals «grün-/gelbe» Reinigungsschwämme verwenden und keine kreisende Reinigungsbewegungen durchführen, da die Sohle sonst verkratzt wird!

Kunststoffteile

Kunststoffteile nur mit feuchtem Lappen reinigen und danach trocknen lassen. Bei der Reinigung keine scharfen, kratzenden Gegenstände oder ätzende Chemikalien verwenden.

Aufbewahrung

Aufbewahrung

Bei Nichtgebrauch das Gerät ausschalten und den Netzstecker ziehen.

Bewahren Sie die Dampfbügelstation an einem trockenen und für Kinder unzugänglichen Ort auf. Die Lagertemperatur darf 5° Celsius nicht unterschreiten.

Wird die Dampfbügelstation längere Zeit nicht benutzt, sollte das Restwasser entleert und das Gerät vor übermässigem Staub, Schmutz und Feuchtigkeit geschützt werden.

Deutsch

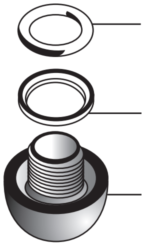
Wartung

In regelmässigen Abständen (ca. monatlich) das Restwasser mit Kalkrückständen aus dem Dampferzeuger schütten. Anschliessend mittels der Einfüllflasche ca. 0,8 Liter Leitungswasser einfüllen, Dampferzeuger gut schütteln, um die Kalkrückstände zu lösen und anschliessend Wasser wieder ausschütten. Diesen Vorgang zwei bis drei Mal wiederholen. Kalkrückstände, welche sich im Dampferzeuger angesammelt haben, werden so entfernt.

Wichtig: Niemals Reinigungs- oder Entkalkungsmittel irgendwelcher Art in den Dampferzeuger füllen.

Gerät niemals warten solange der Dampferzeuger unter Druck steht.

Gerät erst warten, wenn es vollständig abgekühlt ist.



Dichtungsring ersetzen

Der Dichtungsring ① des Sicherheitsverschlusses ③ nützt sich durch den Gebrauch ab und muss daher bei Undichtigkeit ersetzt werden.

Entfernen Sie den alten Gummi-Dichtungsring ①. Den Sicherungsring ② dabei nicht entnehmen. Neuen Dichtungsring über das Gewinde schieben (Dichtungsring ① und Sicherungsring ② müssen möglichst nahe am Sicherheitsverschluss ③ anliegen).

Der Sicherungsring ist über den M-Service oder M-Kundendienst erhältlich (Art.-Nr. 9071.331.152).

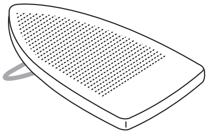
Überzug wechseln

Der Überzug mit Molton nützt sich durch den Gebrauch ab und muss daher von Zeit zu Zeit ersetzt werden. Aus Sicherheitsgründen und zur Gewährleistung einer einwandfreien Funktion darf nur ein Originalüberzug und – Molton verwendet werden.

Beschichtete Überzüge (z.B. Schaumstoffbeschichtung auf der Unterseite oder «grau-silbrige Beschichtung» auf der Oberseite) sind für dieses Gerät nicht geeignet und könnten zu einem Hitzestau führen.

Der Überzug mit Molton ist über den Kundendienst erhältlich.

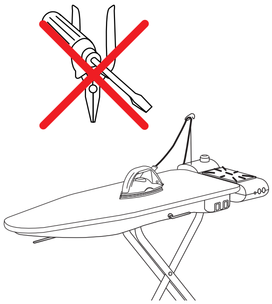
Zubehör (nicht im Preis inbegriffen)



Teflonsohle

Die Teflonsohle (Art.-Nr. 7177.230) verhindert bei sehr kritischen Materialien ein Glänzen und/oder Kleben des Stoffes und wird mittels einer Haltefeder fixiert.

Störungen



Bei Störungen, defektem Gerät oder Verdacht auf Defekt nach einem Sturz sofort Netzstecker ziehen.

Reparaturen am Gerät dürfen nur durch den M-Service durchgeführt werden. Durch nicht fachgerechte Reparaturen können Gefahren für den Benutzer entstehen.

Bei unfachgerechten Reparaturen kann keine Haftung für eventuelle Schäden übernommen werden. In diesem Fall erlischt auch der Garantieanspruch.

Falls Sie eine Störung mit Hilfe der folgenden Übersicht nicht selber beheben können, wenden Sie sich an das nächste M-Service-Center.

Fehler	Mögliche Ursache(n)	Behebung
Bügeleisen dampft nicht	Kein Wasser im Dampferzeuger	Wasser nachfüllen
	Dampferzeuger nicht eingeschaltet	Schalter «Dampferzeuger» einschalten
	Dampferzeuger noch nicht betriebsbereit	Die Aufheizzeit des Dampferzeugers beträgt etwa 10 Minuten; Signallampe beachten
Bügeleisensohle kalt	Bügeleisen nicht eingeschaltet	Schalter «Bügeleisen» einstellen
	Temperaturwählscheibe auf Markierung «●»	Temperaturwählscheibe auf gewünschte Position drehen (Trockenbügeln)
Bügeleisensohle tropft	Bügeleisensohle zu kalt zum Dampfbügeln	Temperaturwählscheibe auf den markierten Bereich zwischen und «●●●» drehen
Sicherheitsventil undicht	Dichtungsring abgenützt	Dichtungsring ersetzen (siehe Seite 18)



Entsorgung

Ausgediente Geräte sofort unbrauchbar machen. Netzstecker ziehen und Netzkabel durchtrennen.

Ausgediente Geräte bei einer öffentlichen Sammelstelle oder an der Verkaufsstelle abgeben.

Technische Daten

Nennspannung		230 Volt/ 50 Hz
Nennleistung	– Bügeleisen	850 Watt
	– Dampferzeuger	1100 Watt
	– Tischheizung	150 Watt
	– Motor	30 Watt
	– Total	2130 Watt
Masse Grundgerät		ca. 1330 x 445 x 890 mm (L x B x H)
Länge Netzkabel		ca. 2 m
Gewicht (total)		ca. 17 kg
Materialien	– Gehäuse	Kunststoff
	– Boiler	rostfreier Stahl
	– Sohle	Aluminium
Sicherheitselemente		Sicherheitsverschluss, Pressostat, Thermostat und Thermosicherung
Dampfdruck		max. 3 bar
Wasser		unbehandeltes Leitungswasser, max. 0.8 l
Funkentstört		Nach EU-Norm
Zulassungen		SEV
Produkte Garantie		2 Jahre
Service Garantie		5 Jahre M SERVICE
Zubehör (im Preis inbegriffen)		Einfüllflasche, Schlauchhalterung

Im Interesse der technischen Weiterentwicklung sind Konstruktions- oder Ausführungsänderungen am Gerät vorbehalten.

MIGROS

MIGROS-GENOSSENSCHAFTS-BUND, CH-8031 Zürich

Félicitations!

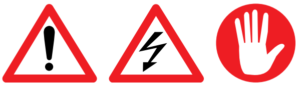
En achetant cet appareil vous venez d'acquérir un produit de haute qualité et fabriqué avec soin.

Nous vous prions de lire attentivement ce mode d'emploi avant d'utiliser cet appareil pour la première fois et de bien respecter les consignes de sécurité.

Les personnes n'ayant pas pris connaissance de ce mode d'emploi ne sont pas autorisées à utiliser cet appareil .

Sommaire

Consignes de sécurité



Vous venez d'acheter cet appareil et nous vous en félicitons! Nous vous prions de lire attentivement ce mode d'emploi avant de brancher l'appareil, car celui-ci contient des informations importantes concernant la sécurité et l'utilisation.

- **Utilisation conforme**
  L'appareil est prévu seulement pour l'usage privé. Il est strictement interdit, car dangereux, d'y apporter des modifications techniques ou d'en faire un usage non approprié.

- **Utilisateurs autorisés**
  Toutes les personnes qui ont affaire à cet appareil, que ce soit pour l'utiliser, l'entretenir ou le réparer, doivent avoir été dûment instruites ou formées. Les personnes qui ne sont pas familiarisées avec le mode d'emploi, les enfants ainsi que les personnes sous l'influence de l'alcool, de drogues ou de médicaments ne devraient pas utiliser l'appareil, du moins pas sans surveillance.

- **Alimentation électrique**
  Ne jamais toucher les parties se trouvant sous tension! Elles peuvent causer un choc électrique qui peut conduire à de graves blessures ou même à la mort. Ne raccorder l'appareil qu'à une tension de 220 - 240 V / 50 Hz. Veillez à ce que l'appareil soit raccordé à une prise mise à la terre. Pour des raisons de sécurité, nous vous conseillons d'utiliser des prises de courant de sécurité avec interrupteur de protection (interrupteur «FI»).

- **Câble d'alimentation**
  N'utilisez jamais l'appareil si le câble d'alimentation est endommagé. Faites immédiatement remplacer par un spécialiste autorisé tout câble ou fiche défectueux. Ne faites pas passer le câble sur des arêtes vives et ne le coincez pas. Ne posez pas le câble sur des objets chauds et protégez-le de l'huile. Ne portez ni tirez jamais l'appareil par son câble, ne le débranchez non plus jamais en tirant sur le câble, ne le touchez jamais avec des mains mouillées. Ne laissez pas pendre le câble d'une table ou d'une console.

- **Protection d'autres personnes**
  Veillez à ce que les enfants n'aient pas l'occasion de jouer avec l'appareil. Ils ne connaissent pas bien les risques liés à l'utilisation d'appareils électriques. Ne laissez jamais l'appareil fonctionner sans surveillance. Ne laissez jamais pendre le câble. Ne repassez jamais des vêtements à même le corps. Veillez à ce que la vapeur ne soit jamais dirigée vers une personne ou un animal, surtout quand vous repassez à la verticale. Soyez prudent: pendant et après l'utilisation, certaines parties de l'appareil ainsi que la vapeur et l'eau sont très chaudes: risque de brûlures!

- **Fonctionnement**
  Avant de remplir d'eau, il faut toujours éteindre l'appareil et le débrancher. Ne jamais toucher la semelle du fer branché: danger de brûlure! La semelle du fer à repasser ne doit jamais entrer en contact avec le cordon électrique. Tout le temps que le générateur de vapeur est sous pression, ne jamais ouvrir le bouchon de sécurité. Ne jamais déplacer l'appareil lorsqu'il fonctionne: risque de se brûler et de s'ébouillanter! Ne jamais mettre l'appareil près de matières inflammables. Il faut absolument respecter une distance minimum de 50 cm.

- **Nettoyage**
  Avant de nettoyer l'appareil, n'oubliez pas de retirer la prise et de laisser refroidir l'appareil. Ne trempez jamais l'appareil dans l'eau, ne le mettez pas en contact avec de l'eau! N'utilisez jamais d'objets tranchants ou abrasifs ni de produits chimiques abrasifs pour le nettoyage.

- **Réparations**
  En cas de dérangement, de défauts ou si vous soupçonnez une défectuosité de l'appareil après une chute, débranchez-le immédiatement. Ne mettez jamais en marche un appareil endommagé. Il est strictement interdit d'enfoncer un objet quel qu'il soit dans l'appareil et d'ouvrir le corps. Les réparations doivent être exécutées exclusivement par un spécialiste ou par le service après-vente Migros. Aucune garantie ne sera accordée pour des dégâts éventuels en cas de réparations non conformes.

Indications concernant le mode d'emploi

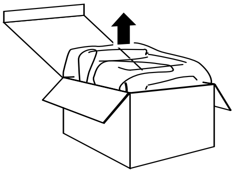
Ce mode d'emploi ne peut pas prendre en compte toutes les utilisations possibles.

Pour toute information ou tout problème insuffisamment ou non traité dans ce mode d'emploi, veuillez vous adresser à votre M-Service-Center le plus proche (adresses au verso de ce mode d'emploi) ou au service de conseils téléphoniques

n° 052/742 08 09 (horaires d'ouverture: Lundi – vend: 8h–12h et 13h30–17h).

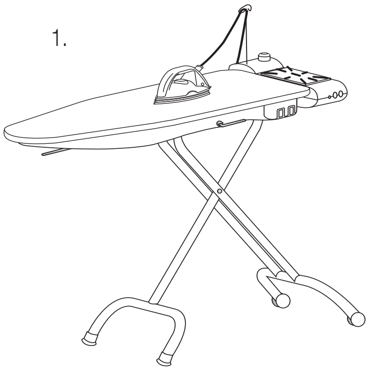
Veuillez conserver soigneusement ce mode d'emploi et le remettre à tout utilisateur éventuel.

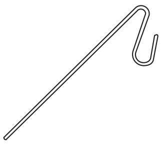
Déballage



- Sortir l'appareil de l'emballage.

1.







2. 3.

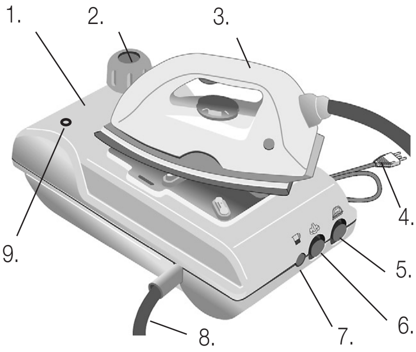
- Veuillez contrôler que les éléments suivants sont bien inclus dans l'emballage:
  1. Station de repassage Vapo System III avec fer
  2. Support du tuyau
  3. Flacon de remplissage

Détruire tous les sachets plastiques qui peuvent être un jeu dangereux pour les enfants !

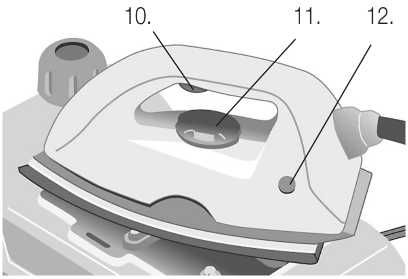
Conseil:

conservez l'emballage pour d'éventuels transports (par ex. déménagement, réparation, etc.).

Présentation des parties de l’appareil et des éléments de commande

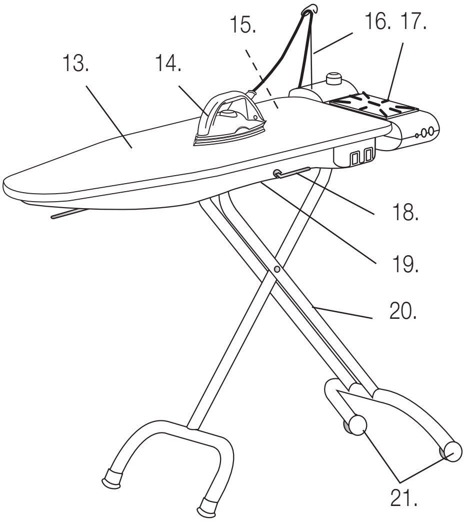


1. Générateur de vapeur
2. Bouchon de sécurité avec soupape de sûreté et verrouillage enfants
3. Fer à repasser
4. Cordon électique
5. Interrupteur Fer marche/arret»
6. Interrupteur Générateur marche/arret»
7. Témoin lumineux «Remplir d‘eau»
8. Tuyau conduisant le fil électrique et la tubulure de Vapeur
9. Orifice pour support tuyau

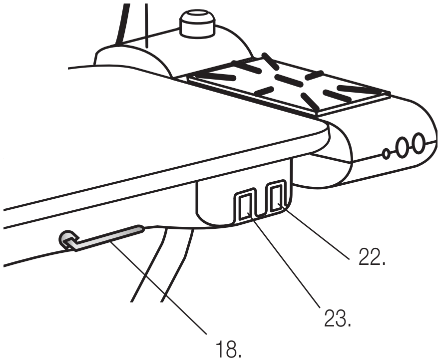


10. Touche de débit de vapeur
11. Bouton sélecteurndentempératurende fer
12. Témoin lumineux de chauffage

Présentation des parties de l'appareil et des éléments de commande



13. Surface de repassage (chauffée)
14. Fer à repasser
15. Prise (à l'arrière)
16. Support tuyau
17. Station de repassage
18. Réglage de la hauteur de la table
19. Moteur aspiration / soufflerie (intégré)
20. Pieds de la table
21. Roulettes de transport



22. Interrupteur moteur aspiration / soufflerie
23. Interrupteur «marche/arrêt / chauffage de la table marche/arrêt»

18. Réglage de la table

Bref mode d‘emploi

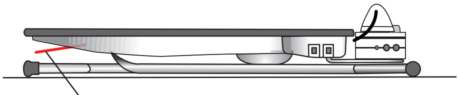
Français

Ce bref mode d’emploi ne décrit que les étapes essentielles permettant l’utilisation de cet appareil. Pour des raisons de sécurité nous vous recommandons de lire le mode d’emploi détaillé dans lequel toutes les fonctions importantes sont décrites. Veuillez prêter attention aux consignes de sécurité de la page 22 et 28.

1. Mise en place

Installer la table à repasser en procédant comme suit:

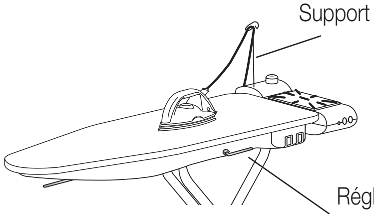
- Retirer la fiche de la prise de courant!
- Poser la table à repasser au sol (plateau vers le haut)
- Bloquez le pied de la table avec votre pied gauche pour éviter qu’elle ne glisse.
- Manoeuvrer le levier de dàblocage (sous la pointe de la table) et relever la table. Maintenir la table avec la main droite pour éviter qu’elle ne remonte trop vite.



Recommandation:

- N’actionnez le levier de déblocage que lorsque la table à repasser est posée au sol (plateau vers le haut) ! N’actionnez jamais le levier lorsque la table à repasser est en position verticale: risque de blessure!
- Placez la table de repassage dans un endroit sûr et stable de manière à ce que personne ne risque de la renverser ou de s’y blesser.
- Ne le placez que dans des locaux secs et n’utilisez pas de rallonge électrique!
- Ne laissez pas pendre le cordon électrique : risque de trébucher!

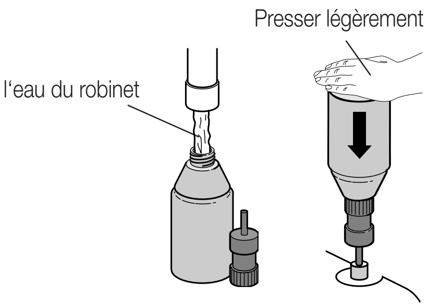
- La table à repasser est munie de roulettes qui en facilitent le transport. Soulevez la table par son extrémité et traînez-la jusqu’à l’endroit désiré.
- Introduire le support tuyaz dans l’orifice situé sur le générateur de vapeur. Si le conduit de vapeur est placé sur son support, il ne risque pas de déplacer le linge ni de s‘user. C‘est pourquoi vous devez toujours l‘utiliser.



- Régler la hauteur de la table à repasser avec le levier
- Introduire la fiche du générateur de vapeur dans la prise de la table (à l’arrière, max. 10 A).

2. Remplissage de l’eau

- Débranchez la fiche de la prise.
- Le bouchon de sécurité est doté d’un verrouillage de sécurité pour les enfants. Pour l’ouvrir, appuyez sur la sécurité, maintenez-la enfoncée et dévissez avec précaution le bouchon de sécurité pour l’enlever.
- Remplissez d’eau courante le flacon de remplissage.
- Enfilez le goulot du flacon dans l’orifice de remplissage du générateur. Le flacon est doté d’une soupape spéciale qui s’ouvre seulement quand vous appuyez sur le fond du flacon

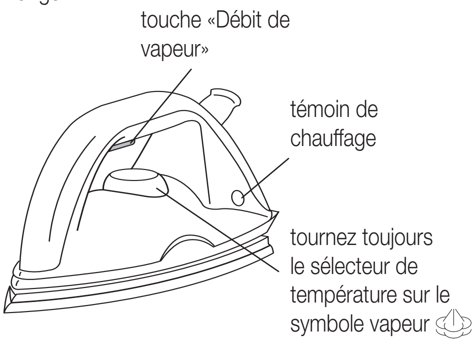


– Visser à nouveau le bouchon de sécurité

3. Utilisation

– Branchez la fiche de la table à repasser à la prise (230 V / 50 Hz)
- Allumer l‘interrupteur chauffage table (l‘interrupteur s‘allume)
– Amenez l’interrupteur «Fer» sur «marche»
– Amenez l’interrupteur «Générateur» «marche»
– Pour repasser à la vapeur, tournez toujours le sélecteur de température sur le symbole vapeur
– Le temps de chauffage du générateur est de ca. 10 minutes env.
– Dès que le témoin de l‘interrupteur du générateur de vapeur et le témoin de chauffage sur le fer s‘éteignent, le fer est
– Appuyez sur la touche «Débit de vapeur» du fer.

Attention: La vapeur qui s’échappe est brûlante. Danger!



– Laissez s’échapper dans l’air (pas sur le linge) la première production de vapeur après l’enclenchement ou après chaque interruption prolongée du repassage. De cette façon, l’eau de condensation peut s’écouler sans tacher le linge.
– La pression baisse rapidement au premier jet de vapeur. Cela ne signifie pas qu’il y ait un problème, c’est en fait normal. Cela est dû à l’air qui rentre lors du remplissage du réservoir et qui doit s’évacuer.
– Schalter «Motor» am Bügeltisch auf aufblasen oder absaugen stellen

– **Hinweis:** Nie ohne eingeschaltete Tischheizung bügeln, da sich sonst Kondenswasser im Bügeltisch bildet.

4. Après le repassage à la vapeur

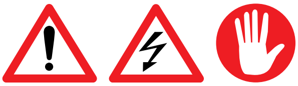
– Amenez l’interrupteur «Générateur» sur «arrêt»
– Amenez l’interrupteur «Fer» sur «arrêt»
– Schalter «Tischheizung» am Bügeltisch ausschalten (Schalter erlischt)

– Débranchez la fiche de la prise
– **Attention:** laissez l’appareil refroidir.
– On peut laisser de l’eau dans le réservoir après le repassage, à condition de ne pas ouvrir le bouchon (car cela laisserait l’air entrer dans le réservoir et l’eau commencerait à «croupir»).

5. Nettoyage/entretien

– Effectuer un entretien périodique de l’appareil (voir page 33)

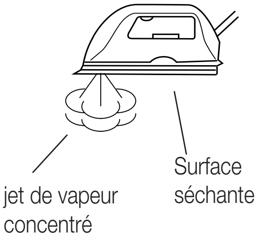
Français



Avant la première utilisation

Nous attirons votre attention sur le fait que des manipulations non conformes d'appareil électriques peuvent être mortelles. Nous vous prions de lire attentivement les consignes de sécurité reportées à la page 14 et les informations suivantes:

- Avant de remplir d'eau, il faut toujours éteindre l'appareil et le débrancher
- Ne jamais toucher la semelle du fer branché: danger de brûlure!
- La semelle du fer à repasser ne doit jamais entrer en contact avec le cordon électrique
- Ne jamais diriger la vapeur vers une personne: danger de brûlure!
- Tout le temps que le générateur de vapeur est sous pression, ne jamais ouvrir le bouchon de sécurité
- Avant de nettoyer l'appareil, vous devez toujours le débrancher et attendre qu'il soit complètement froid



Utilisation

Ce fer avec générateur de vapeur dispose d'un générateur à pression et d'un fer à repasser avec une semelle semi-professionnelle, ce qui lui confère de multiples avantages:

– A la différence d'un fer à repasser «normal», ce fer professionnel émet un jet de vapeur uniquement dans la pointe. Grâce au jet de vapeur puissant et concentré, la vapeur pénètre facilement dans les diverses épaisseurs de tissu et ainsi les humidifie parfaitement.

– Juste après les buses de vapeur, la semelle sèche le linge.

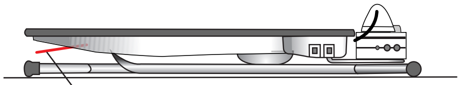
– Grâce à l'association jet de vapeur et surface séchante de la semelle, le repassage prend nettement moins de temps. Vous avez du temps pour faire autre chose!

1.Installation

Pour choisir l'emplacement de votre appareil vous devez respecter les points suivants:

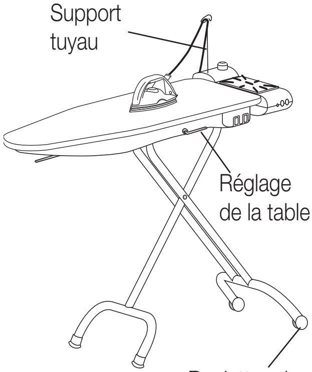
– Veillez à ce que la surface d'appui soit plane, stable, sèche et proche d'une prise de courant
– Placer la table de facon à ce que personne nepuisse la renverser ou se blesser
– Ne jamais placer l'appareil sur une surface chaude, ni près d'une flamme
– Ne le placez que dans des locaux secs et n'utilisez pas de rallonge électrique
– Ne laissez pas pendre le cordon électrique: risque de trébucher!
– Pour éviter tous risques de brûlures, veillez à ce que les enfants ne puissent pas s'approcher de l'appareil, ni jouer avec.

Installer la table à repasser en procédant comme suit:
- Retirer la fiche de la prise de courant!
- Poser la table à repasser au sol (plateau vers le haut)
- Bloquez le pied de la table avec votre pied gauche pour éviter qu'elle ne glisse.
- Manoeuvrer le levier de dàblocage (sous la pointe de la table) et relever la table. Maintenir la table avec la main droite pour éviter qu'elle ne remonte trop vite.



Français

Recommandation:
- N'actionnez le levier de déblocage que lorsque la table à repasser est posée au sol (plateau vers le haut)! N'ctionnez jamais le levier lorsque la table à repasser est en position verticale: risque de blessure!



- La table à repasser est munie de roulettes qui en facilitent le transport. Soulevez la table par son extrémité et traînez-la jusqu'à l'endroit désiré.
- Introduire le support tuyaz dans l'orifice situé sur le générateur de vapeur. Si le conduit de vapeur est placé sur son support, il ne risque pas de déplacer le linge ni de s'user. C'est pourquoi vous devez toujours l'utiliser.

- Introduire la fiche du générateur de vapeur dans la prise de la table (à l'arrière, max. 10 A).

- Régler la hauteur de la table à repasser avec le levier

Suggestion: Généralement la hauteur de la table est trop élevée ce qui provoque des tensions musculaires. Pour placer la table à sa juste hauteur procéder comme suit:
- se mettre debout devant la table, les deux bras le long du corps, les poings légèrement serrés.
- La hauteur est juste si sans plier les bras, vous réussissez à placer les poings sur la table.
- Il est encore plus facile de repasser lorsque la table est à la bonne hauteur, essayez, vous verrez!



2. Informations sur l’eau à utiliser

Vous pouvez employer ***l’eau du robinet sans aucun additif ni traitement***.

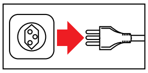
L’eau traitée dans un appareil adoucisseur ménager (par ex. à base de sel) ou l’eau qui provient d’un sèche-linge ***ne convient pas*** car elle est très corrosive. ***Ne jamais utiliser l’eau filtrée à travers une cartouche car les résidus*** (par ex. particules de charbon actif) pourraient bloquer les parties mécaniques de l’appareil.

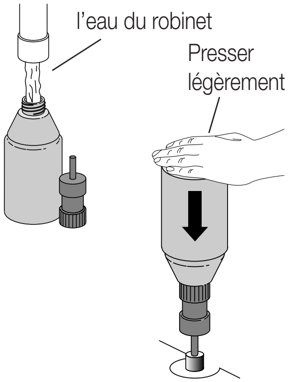
Ne jamais ajouter de parfum ni d’additif à l’eau.

L’eau qui n’est pas pure peut rapidement obstruer les canaux d’émission de vapeur et entraîner des frais de nettoyage ou de réparation non négligeables.

Suivant la dureté de l’eau (teneur en calcaire) et l’intensité de l’utilisation, avec le temps il se formera un dépôt de calcaire à l’intérieur du récipient sous pression. Si l’on veut retarder ce lent entartrement, il faut vider et rincer à intervalles réguliers le générateur de vapeur (voir chapitre «Entretien» page 29).

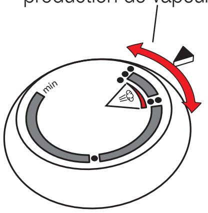
3. Remplissage de l’eau





- Débranchez la fiche de la prise.
- Le bouchon de sécurité (11) est doté d’un verrouillage de sécurité pour les enfants. Pour l’ouvrir, appuyez sur la sécurité (11), maintenez-la enfoncée et dévissez avec précaution le bouchon de sécurité pour l’enlever.
- Remplissez d’eau courante le flacon de remplissage
- Enfilez le goulot du flacon dans l’orifice de remplissage du générateur. Le flacon est doté d’une soupape spéciale qui s’ouvre seulement quand vous appuyez sur le fond du flacon.
- Refermez soigneusement le bouchon de sécurité (11), sans trop forcer (serrer trop fort est inutile et cela risque d‘endommager le joint).

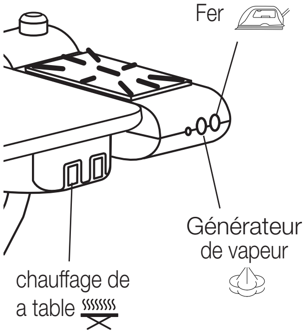
Important: La contenance maximum du réservoir du générateur est de 0.8 l. Sachez que le boiler du générateur contient toujours de l’eau résiduelle. Au remplissage, il se peut que des bulles d’air au niveau du goulot de remplissage se forment, empêchant l’eau de couler librement. Pour l’éviter, remuez légèrement le flacon pendant le remplissage. Ne pas placer le générateur sous l’eau pour le remplir: risque de court-circuit



4. Réglage de la température

– Tournez le bouton sélecteur de température à la position de production de vapeur .Cette position se trouve à l'intérieur du segment marqué par les repères «●●» et«●●●». Dans cette plage de température, vous pouvez repasser à la vapeur tous les types de textiles..

Conseil: les symboles de repassage concernent uniquement le repassage à sec (voir page 27) et ne doivent pas être suivis en cas de repassage à la vapeur. Pour le repassage de tissus très délicats, on recommande de fair un test dans un endroit peu visible ou de les repasser en utilisant un tissu de protection.



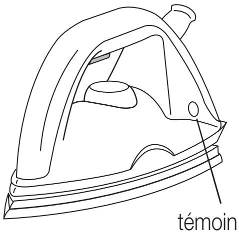
5. Mise en marche de l'appareil

– Branchez la fiche à la prise (230 V).

– Allumer l'interrupteur «chauffage de la table» (le témoin s'allume). Un thermostat intégré controle en permanence la température de chauffage de la table.

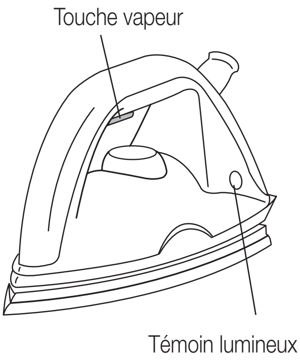
– Mettez l'interrupteur «Fer» sur «marche». Le témoin lumineux intégré dans l'interrupteur s'allume, ainsi que le témoin de chauffage (6) sur le fer. Dès que ce dernier s'éteint, la température de la semelle du fer est atteinte et le fer est prêt pour le repassage. Le temps de chauffage du fer est de 3–5 minutes environ.

– Mettez l'interrupteur «Générateur» sur «marche». Le témoin lumineux intégré dans l'interrupteur s'allume. Dès que le témoin lumineux de l'interrupteur «générateur de vapeur» s'éteint, la pression de vapeur est atteinte.
Le temps de chauffage du générateur est de 10 à 15 minutes env. et peut être réduit en remplissant avec de l'eau courante chaude ou en diminuant la quantité d'eau.



Conseils: Lors de la première mise en service, il peut sortir un peu de fumée de la partie inférieure de l'appareil. C'est un fait purement technique, il n'y a pas besoin de s'en inquiéter.

Si le conduit de vapeur est placé sur son support, il ne risque pas de déplacer le linge ni de s'user. C'est pourquoi vous devez toujours l'utiliser.



6. Utilisation /Repassage à la vapeur

– Dès que les témoins lumineux de l'interrupteur «générateur de vapeur» et sur le fer à repasser s'éteignent, la station de repassage est prete ä l'emploi.

– En appuyant sur la touche «Débit de vapeur», la vapeur sort de la semelle du fer.
  Attention: La vapeur qui s'échappe est brûlante. Danger!

Arrêt du débit de vapeur

Vous pouvez interrompre le débit de vapeur en relâchant la touche «Débit de vapeur».

Où poser le fer à repasser?

A chaque pause de repassage, posez le fer sur les plots en silicone du support du repose fer.

Conseils: Après l'allumage ou après chaque interruption prolongée du repassage, laissez le premier jet de vapeur s'échapper dans l'air et non pas sur le linge à repasser. De cette façon, l'eau de condensation peut s'écouler sans tacher le linge.

La pression baisse rapidement au premier jet de vapeur. Cela ne signifie pas qu'il y ait un problème, c'est en fait normal. Cela est dû à l'air qui rentre lors du remplissage du réservoir et qui doit s'évacuer.

7. Fonction d'aspiration et chauffage de la table intégré

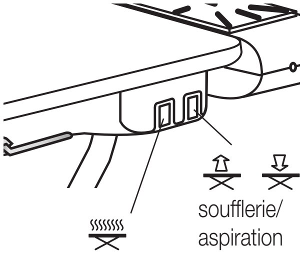


Fonction d'aspiration

Le chauffage de la table assèche le linge par le bas (le fer par le haut) et la fonction d'aspiration aspire la vapeur résiduelle. En même temps, l'aspiration refroidit le vêtement pour un résultat parfait.

De cette façon le linge est traité avec soin et ainsi peut être rangé après le repassage. De plus la surface chauffée et l'aspiration évitent que la table et le linge ne s'humidifient.

– Le chauffage de la table est mis automatiquement en marche dès que l'on appuie sur l'interrupteur principal Un thermostat intégré contrôle en permanence la température de chauffage de la table.
– Le dispositif d'aspiration est commandé par l'interrupteur «aspiration/ soufflerie» .
  - Position «1»: soufflerie
  - Position «0»: éteint
  - Position «2»: aspiration



Recommandation:

– Les tissus légers (soie, etc.) peuvent être «maintenus» par aspiration sur la table de repassage; de cette manière, ils ne glisseront plus.
– La fonction aspiration assure également un refroidissement du linge après le repassage. Ci-dessous la marche à suivre recommandée pour les travaux importants (plis de pantalon, etc.):

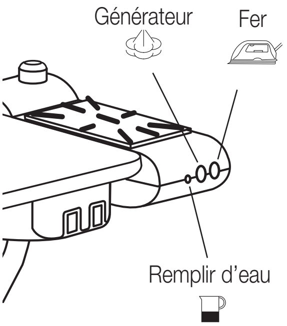
Fonction de soufflerie

La fonction de soufflerie (nommée aussi: «technique du repassage à froid») constitue une aide importante pour les travaux de repassage délicats; elle était utilisée jusqu'à présent seulement dans les centres de repassage professionnels. Le coussin d'air souple empêche que le linge à repasser soit directement posé sur la table. De cette manière, les plis indésirables sont évités sur les vêtements avec une doublure intérieure (jupes, vestons), sur les corsages légers (en soie), ou sur les pantalons.

Aplication:

– Poser le linge à repasser sur la table
– Amener le commutateur «Fonctions de soufflerie/d'aspiration» dans la position de «1» (=soufflerie).
– Maintenant, glissez au-dessus du linge à repasser sans le toucher.

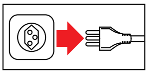
7. Réalimentation en eau



Remplissez à nouveau le réservoir du générateur aussitôt que le témoin «Remplir d'eau» s'allume.

- Amenez l'interrupteur «Générateur» sur «arrêt».

- Appuyez sur la touche «Débit de vapeur» du fer le temps nécessaire pour que le générateur soit entièrement purgé de la vapeur résiduelle.
- Pour terminer, amenez l'interrupteur «Fer» sur «arrêt».



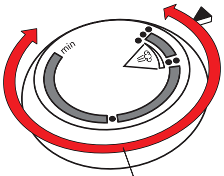
- Débranchez la fiche de la prise.
- Dévissez lentement et prudemment le bouchon de sécurité, afin que toute la vapeur résiduelle puisse s'échapper, avant de l'ouvrir entièrement et de le retirer.
  La vapeur qui s'échappe est brûlante. Danger!
- Remplissez le réservoir d'eau comme indiqué au point «Remplissage de l'eau» (page 27).
  Attention: le générateur de vapeur est encore très chaud. Attention, quand vous remplissez le réservoir, de la vapeur risque de se former aussitôt et de s'échapper par l'orifice de remplissage.

Attention: n'alimentez jamais le générateur quand il est sous pression.

8. Après le repassage

- Amenez l'interrupteur «Générateur marche/ arrêt» sur «arrêt».
- Amenez l'interrupteur «Fer marche/arrêt» sur «arrêt».
- Débranchez la fiche de la prise.
- Retirer le support du tuyau et le ranger
- Laissez l'appareil refroidir.

Important: rangez l'appareil seulement quand il est complètement froid.



Secteur repassage à sec

9. Repassage à sec

Préparation du fer à repasser

- Posez le fer sur les plots en silicone du support.
- Mettez les interrupteurs «Générateur» et «Fer» sur «arrêt» (les voyants du commutateur sont éteints).
- Tournez le bouton sélecteur de température du fer jusqu'à la température désirée:
  - ● = fibres chimiques (température basse)
  - ●● = soie/laine (température moyenne)
  - ●●● = coton/lin (température élevée)

Triez le linge à repasser en fonction des types de textiles ou des indications de température sur les étiquettes cousues. Commencez par repasser le linge nécessitant la température la plus basse.

Français

Allumer l'appareil

- Raccordez la prise au réseau électrique. N'utilisez pas de rallonge.
- En plaçant l'interrupteur «Fer» sur «marche», le témoin lumineux dans l'interrupteur s'allume ainsi que le témoin de chauffage. Dès que ce dernier s'éteint, la température de la semelle est atteinte et le fer est prêt pour le repassage.

Où poser le fer à repasser?

A chaque pause de repassage, posez le fer sur les plots en silicone de la plaque.

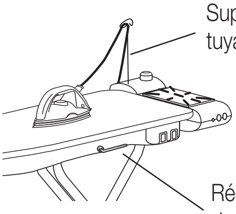
Après le repassage à sec

- Mettez l'interrupteur «Fer marche/arrêt» sur «arrêt».
- Débranchez la fiche de la prise et laissez l'appareil se refroidir.

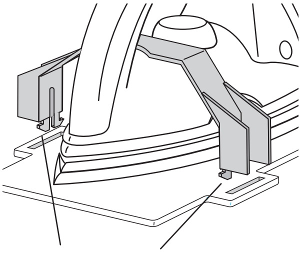
Important: rangez l'appareil seulement quand il est complètement froid.

Après le repassage

Lorsque le repassage est très intensif et utilise beaucoup de vapeur, la surface de repassage peut devenir humide. Après le repassage, faîtes fonctionner le chauffage et l'aspiration pendant quelques minutes.

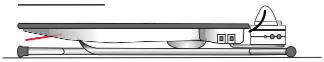


- Mettez le fer à repasser avec générateur de vapeur sur «arrêt».
- Mettez l'interrupteur principal sur «arrêt».
- Débrancher le cordon d'alimentation et l'enrouler. Bien laisser les appareils refroidir.
- Débrancher le cordon d'alimentation et l'enrouler. Bien laisser les appareils refroidir.
- Reposer le fer sur les plots en silicone du repose fer.

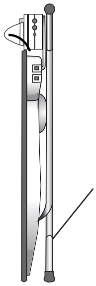


- Placez la poignée de blocage devant le bouton sélecteur de température. Enfilez les nez de blocage dans les ouvertures et laissez la poignée s'enclencher.

Important:
Vérifiez que le verrouillage est effectif.



- La table à repasser est munie de roulettes qui en facilitent le transport. Soulever la table par son extrémité et la traîner jusqu'à l'endroit désiré.
- Actionner le levier latéral qui sert à régler la hauteur de la table et abaisser la table jusqu'au sol, jusqu'à ce que le levier de blocage s'enclenche.
- La table à repasser peut être rangée en position verticale sur la pointe et sur les pieds, ou rangée en position horizontale, par exemple sous le lit
- La table ne doit pas reposer sur les roulettes, s'assurer qu'elle ne peut ni glisser, ni basculer. La ranger dans un endroit sec et hors de portée des enfants

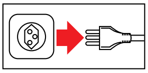


N'actionnez jamais le livier de déblocage lorsque la table est en position verticale: Risque de blessures!

Important:
Ne jamais manœuvrer le levier de blocage quand la table repose sur la pointe pour éviter qu'elle ne bascule par inadvertance: risque de blessure!

Nettoyage

Conseils:



Débranchez absolument la fiche de la prise avant de nettoyer l'appareil. Nettoyez l'appareil seulement lorsqu'il est complètement froid.

Ne jamais plonger l'appareil dans l'eau, ni le nettoyer sous l'eau courante, ne jamais utiliser de détergents ni d'objets de nettoyage abrasifs.

Semelle

De temps à autre, nettoyez la semelle du fer avec une éponge bleue non abrasive (par ex. MIOBRILL art. n° 7065.125).

Procéder comme suit: nettoyer la semelle refroidie dans le sens de la longueur (de l'avant vers l'arrière). Ensuite, essuyez-la soigneusement .

Important: Ne jamais utiliser les éponges «vertes» ou «jaunes» et ne jamais nettoyer en effectuant des mouvements circulaires car cela risquerait de rayer la semelle.

Matière synthétique

Nettoyez les parties en matière synthétique avec un chiffon doux humide. Pour le nettoyage, n'utilisez aucun produit abrasif ni produit chimique corrosif.

Rangement

Rangement

Débranchez toujours la fiche de la prise en cas de non-utilisation. Rangez l'appareil dans un endroit sec et hors d'atteinte des enfants. La température du local de rangement ne doit pas descendre en dessous de 5°C.

Si l'appareil doit rester longtemps sans servir, videz l'eau résiduelle du réservoir et protégez l'appareil de la poussière, de la saleté et de l'humidité.

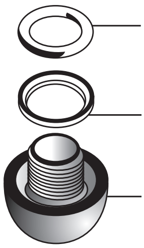
Français

Entretien

A intervalles réguliers, (par ex. chaque mois), videz l'eau résiduelle avec les débris de calcaire du générateur. Avec le flacon d'alimentation, remplissez le réservoir (0,8 litre d'eau du robinet); secouez bien le générateur pour détacher les particules de calcaire et videz l'eau. Répétez cette opération deux ou trois fois pour bien nettoyer le générateur.

Important: Ne versez jamais de produit de nettoyage ou de détartrage en tous genres dans le réservoir du générateur.
Ne procédez jamais à l'entretien du générateur lorsqu'il est sous pression.
Procéder à l'entretien que lorsque l'appareil est complètement froid.

Remplacement du joint en caoutchouc



Le joint ① du bouchon de sécurité ③ se détériore à l'usage et doit être remplacé lorsque des fuites se produisent.

Enlevez le joint d'étanchéité en caoutchouc usé ① mais n'enlevez pas le joint de sécurité ②. Enfilez avec précaution le joint neuf sur la partie filetée. Les deux joints (① et ②) doivent être bien enfoncés dans le bouchon de sécurité ③.

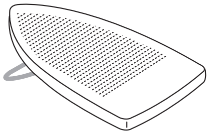
Le joint d'étanchéité (art. n° 9071.331.152) est disponible auprès du service clientèle de votre magasin Migros ou du service après-vente M-Service.

Remplacement de la housse



Suite à l'usure, il convient de remplacer de temps en temps la housse molletonnée.
Les housses avec revêtement (par ex. dessous en mousse ou partie supérieure en gris argenté) ne conviennent pas à cet appareil, car elles pourraient stocker de la chaleur et fondre. Pour des raisons de sécurité et pour garantir un fonctionnement impeccable, seules les housses molletonnées d'origine doivent être utilisées.
La housse molletonnée est disponible auprès de notre service après-vente.

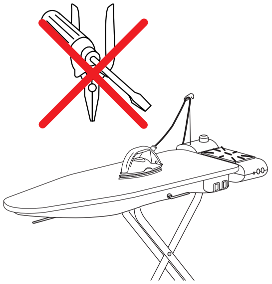
Accessoires vendus séparément



Semelle en Téflon

La semelle en téflon (Art. n° 7177.230) empêche le lustrage ou l'adhérence des tissus très délicats. Elle se fixe directement sur la semelle du fer par un ressort de maintien.

Défaillances techniques



En cas de mauvais fonctionnement ou de dégâts supposés après une chute, débrancher aussitôt la fiche de la prise.

Seul le Service après-vente de Migros est habilité à réparer cet appareil. Des réparations effectuées par des profanes peuvent être la source de graves dangers pour l'utilisateur.

Migros décline toute responsabilité et sa garantie s'arrête en cas de dommages consécutifs à une réparation non professionnelle ou effectuée par des tiers non autorisés.

Si le tableau suivant ne vous permet pas de remédier vous même au problème, veuillez vous adresser au centre M-Service de Migros le plus proche.

Défaillance	Cause	Remèdes
Le fer ne produit pas de vapeur	Générateur est vide	Le remplir d'eau
	Générateur pas enclenché	Interrupteur «Générateur» sur «marche»
	Générateur pas encore prêt	Le temps de chauffage du générateur est de 10 à 15 min env.; observer l'extinction du témoin «pression de vapeur atteinte »
Semelle du fer reste froide	Fer pas enclenché	Interrupteur «Fer» sur «marche»
	Bouton de température sur le repère «●»	Placer le sélecteur de température sur la position désirée
La semelle goutte	Semelle trop froide pour repasser	Tournez le bouton de température entre les repères et «●●●»
Le bouchon de sécurité (11) n'est pas étanche	Le joint d'étanchéité est détérioré par l'usage	Remplacez le joint d'étanchéité (voir page 38)



Elimination

Rendez inutilisable tout appareil hors-d'usage: débranchez-le et sectionnez le cordon d'alimentation.

Déposez tout appareil hors-d'usage à votre centre de collecte communal ou reportez-le à votre point de vente.

Données techniques

Tension nominale		230 Volt/ 50 Hz
Puissance nominale	– fer	850 watts
	– générateur de vapeur	1100 watts
	– chaufffage	150 watts
	– moteur	30 watts
	– total	1950 watts
Dimensions de l'appareil		1330 x 445 x 890 mm env. (L x l x h)
Longueur du cordon		2 m env.
Poids (total)		17 kg env.
Matériaux	– carter du générateur	matière synthétique
	– générateur	acier inox
	– semelle du fer	aluminium
Dispositifs de sécurité		bouchon avec soupape de sûreté, pressostat, thermostat et thermofusible
Pression de la vapeur		3 bars max.
Nature de l'eau		eau courante non traitée, 0.8 l max.
Antiparasité		selon directive UE
Testé par		ASE
Garantie	de produit	2 ans
	de service après-vente	5 ans
Accessoires (compris dans le prix)		Flacon de remplissage, support tuyau

Toute modification de conception et de fabrication est réservée dans l'intérêt du progrès technique.

MIGROS FÉDÉRATION DES COOPÉRATIVES MIGROS, CH-8031 Zurich

Congratulazioni!

Con l'acquisto di questa unità di stiro vi siete assicurati un prodotto di alta qualità realizzato con la massima cura. Con un'adeguata manutenzione potrete usare questa unità di stiro per diversi anni.

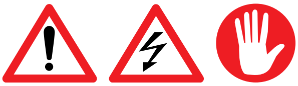
Vi preghiamo d studiare le presenti instruzioni per l'uso prima della messa in funzione edi osservare le avvertenze relative alla sicurezza.

Coloro che non hanno preso conoscenza delle istruzioni d'uso non sono autorizzati all'utilizo

Sommario

Italiano

Avvertenze di sicurezza



Avete acquistato l'apparecchio. Prendetevi ora un attimo di tempo e leggete con attenzione e per intero le presenti istruzioni, prima di allacciare il vostro apparecchio alla rete. Le istruzioni contengono importanti informazioni in merito alla sicurezza e all'uso.

- **Impiego conforme**
  L'apparecchio è destinato esclusivamente all'uso domestico. Modifiche tecniche o usi impropri dell'apparecchio sono severamente vietati, a causa del pericolo che potrebbe derivarne!

- **Utenti autorizzati**
  Tutte le persone designate all'installazione, all'azionamento, alla manutenzione e alla riparazione dell'apparecchio devono essere formate e addestrate per svolgere questi compiti. Le persone che non avessero sufficientemente assimilato il manuale d'istruzioni, i bambini, e coloro che si trovassero sotto l'influsso di alcol, droghe o medicamenti devono astenersi dall'uso dell'apparecchio, o devono farlo sotto sorveglianza.

- **Alimentazione elettrica**
  Non toccate mai le parti sotto tensione! Esse possono trasmettere una scossa elettrica che può provocare gravi ferite e perfino la morte. Collegate l'apparecchio solo alla corrente alternata con una tensione di 220 – 240 V / 50 Hz. Accertatevi che l'apparecchio sia collegato a una presa con messa a terra.

- **Cavo di alimentazione**
  Non utilizzate mai l'apparecchio se il cavo di collegamento è danneggiato. I cavi e le spine difettose devono essere fatte subito sostituire dal servizio clienti Migros. Non tirate né serrate il cavo su angoli o spigoli. Non appoggiate o appendete il cavo sopra oggetti surriscaldati, e proteggetelo dalle sostanze grasse. Non spostate o tirate mai l'apparecchio quando esso è collegato alla rete. Non staccate mai la spina dalla presa tirando il cavo o con le mani bagnate.

- **Protezione di altre persone**
  Tenete l'apparecchio fuori della portata dei bambini: essi non conoscono i pericoli che possono derivare dagli apparecchi elettrici. Non lasciate mai incustodito l'apparecchio in funzione. Non lasciate mai pendente il cavo di alimentazione. Non stirare capi indossati. Badare a che il vapore non colpisca terzi, soprattutto durante la stiratura con il ferro in posizione verticale. Durante e dopo il funzionamento, diverse parti dell'apparecchio come pure il vapore e l'acqua sono molto caldi: pericolo di ustioni!

- **Uso**
  Prima di riempire con acqua, spegnere sempre l'apparecchio e togliere la spina dalla presa di corrente. Non toccare la piastra del ferro in funzione: pericolo di ustioni! La piastra del ferro da stiro non deve mai entrare in contatto con il cavo elettrico. Fintanto che il generatore di vapore è sotto pressione, la chiusura di sicurezza non deve mai essere aperta. Mai spostare l'apparecchio mentre è in funzione: pericolo di ustioni e scottature! Non mettere mai l'apparecchio vicino a materiali infiammabili. Osservare assolutamente una distanza minima di 50 cm.

- **Pulizia**
  Prima di procedere alla pulizia, staccate sempre la spina dalla presa. Non immergete mai l'apparecchio nell'acqua o in altri liquidi! Non utilizzate mai detergenti abrasivi.

- **Riparazioni**
  In caso di disturbi, funzionamento difettoso, o sospetto di guasti dopo una caduta dell'apparecchio, staccate immediatamente la spina dalla presa. Non mettete mai in funzione un apparecchio danneggiato. È rigorosamente vietato intervenire sull'apparecchio con qualsiasi oggetto o aprirne l'involucro. Le riparazioni devono essere eseguite solo da tecnici specializzati o dal servizio clienti Migros. Si declina qualsiasi responsabilità per danni derivanti da riparazioni effettuate da persone non competenti.

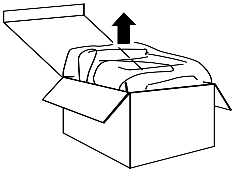
Indicazioni in merito alle istruzioni

Queste istruzioni d'uso non possono tener conto di ogni possibile impiego.

Per ulteriori informazioni o nel caso di eventuali problemi che non vengono approfonditi o trattati in queste istruzioni, rivolgersi al più vicino Centro di servizio dopo vendita Migros o telefonare al servizio di consulenza al numero 052/742 08 09 (orari di apertura: Lu-Ve ore 8.00-12.00 e 13.30-17.00).

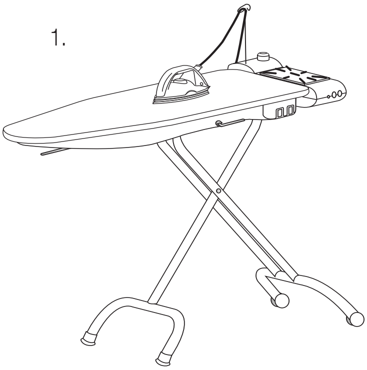
Conservi accuratamente queste istruzioni d'uso e le consegni comunque ad un eventuale altro utente.

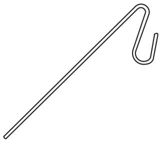
Disimballaggio



- Togliere l'apparecchio dall'imballaggio.

1.







2. 3.

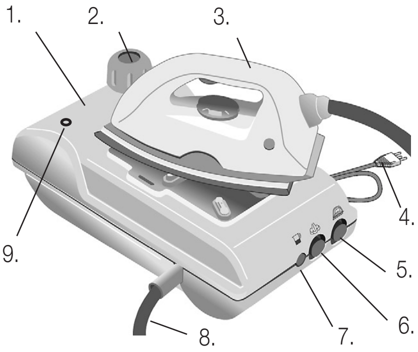
- Controllare che i seguenti elementi siano presenti nell'imballaggio:
  1. Asse da stiro con generatore di vapore con Ferro da stiro
  2. Astina reggicavo
  3. Flacone di rabocco

Distruggere eventuali sacchetti di plastica, poiché potrebbero diventare un giocattolo pericoloso per i bambini!

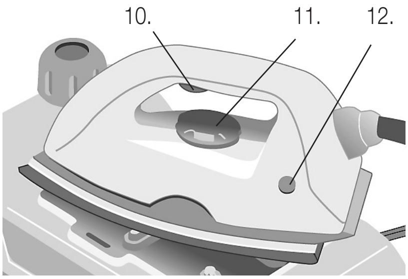
Consiglio:

Conservare l'imballaggio per eventuali futuri trasporti (ad es. traslochi, riparazioni, ecc.).

Elenco delle parti e degli elementi di comando



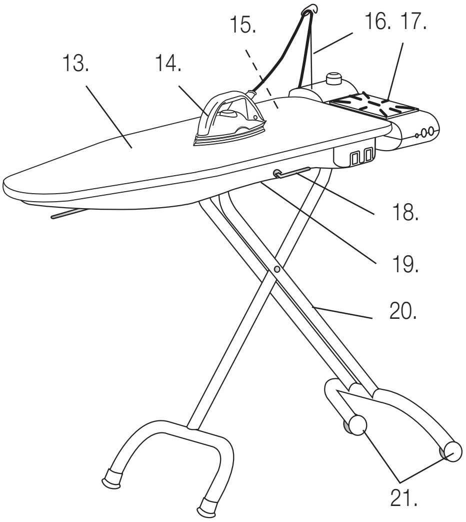
1. Erogatore di vapore
2. Ciusura di sicurezza con valvola limitatrice della pressione e sicurezza per bambini
3. Ferro da stiro
4. Cavo di alimentazione
5. Interruttore «ferro acceso/spento»
6. Interruttore «generatore di vapore acceso/ spento»
7. Spia luminosa «rabbocco con acqua»
8. Tubo con condotto vapore e cavo di alimentazione
9. Fori per astina reggicavo



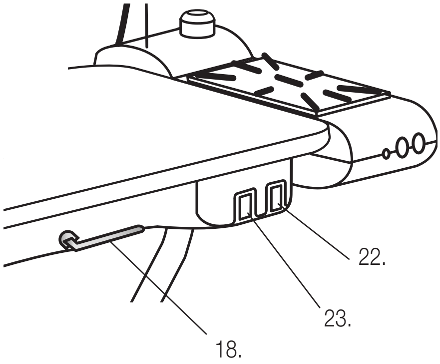
10. Tasto per erogazione vapore
11. Selettore della temperatua
12. Spia luminosa «riscaldamento»

Italiano

Elenco delle parti e degli elementi di comando



13. Superficie di stiratura (riscaldata)
14. Ferro da stiro
15. Presa di corrente (sul retro)
16. Astina reggicavo
17. Generatore di vapore
18. Regolazione altezza dell‘asse
19. Motore aspirante/soffiante (integrato)
20. Gambe dell‘asse
21. Rotelle per il trasporto



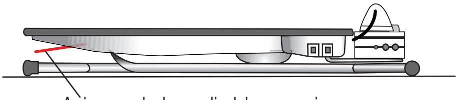
22. Interruttore «motore soffiante/aspirante»
23. «Interruttore principale»/«riscaldamento asse acceso/spento»
18. Regolazione altezza dell‘asse

Queste istruzioni d’uso contengono soltanto le tappe più importanti di utilizzo dell’apparecchio. Per motivi di sicurezza è consigliabile leggere le istruzioni d’uso dettagliate (a partire da pag. 48, in cui sono descritte tutte le funzioni importanti. Osservare le prescrizioni di sicurezza a pagina 32 e 36.

1. Collocazione

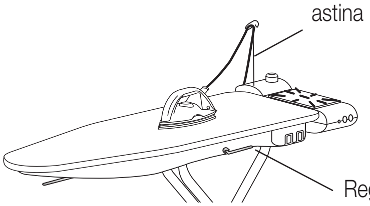
Collocare l’asse da stiro seguendo sempre questa procedura:

– Estrarre la spina dalla presa di corrente!
– Appoggiare l’asse da stiro al suolo con la tavola rivolta verso l‘alto
– Bloccare la gamba dell’asse col piede sinistro per evitare che l’asse scivoli.
– Azionare la leva di sbloccaggio (sotto l’estremità dell’asse) e tirare l’asse da stiro verso l’alto. Le molle incorporate facilitano l’installazione. Tenere leggermente l’asse con la mano destra, affinché non si sollevi troppo bruscamente.



Consiglio:
– Azionare la leva di sbloccaggio soltanto quando l’asse da stiro è appoggiato al suolo con l‘asse rivolta verso l‘alto!
– Non azionare mai la leva quando l’asse da stiro è in posizione verticale: pericolo di lesioni!
– Collocare l‘asse in modo che nessuno possa rovesciarla ne ferirsi. .
– Utilizzare solo in locali asciutti e senza l‘uso di prolunghe.
– Non lasciare penzolare il cavo. Pericolo di incampiare!

– L’asse da stiro è dotato di rotelle per permettere un facile trasporto. Sollevare l’asse alla sua estremità e trascinarlo nel luogo di deposito desiderato.
– Introdurre il supporto per il cavo nel foro che si trova sull‘unità di stiratura. Farvi passare il condotto del vapore del ferro da stiro con generatore di vapore. Il supporto impedisce lo spostamento indesiderato della biancheria e l’«usura» del condotto. Per questo motivo deve sempre essere impiegato.

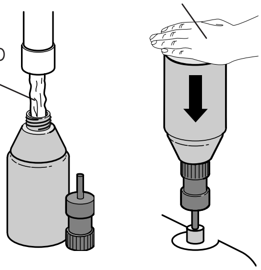


– Regolare l‘altezza dell‘asse azionando la leva di regolazione
– Inserire la spina del generatore di vapore nella presa situata sul retro dell‘asse. (max. 10 A).

2. Riempimento del generatore di vapore

– Estrarre la spina dell’asse dalla presa di corrente.
– La chiusura di sicurezza è dotata di un dispositivo di sicurezza per bambini. Per l’apertura tenere premuta la chiusura di sicurezza, svitarla con cautela ed estrarla.
– Riempire il flacone di rabbocco con acqua del rubinetto.
– Introdurre il flacone nell’apposita apertura del generatore di vapore. Il flacone è dotato di una speciale valvola. Per versare l’acqua nel generatore, occorre quindi esercitare una pressione sul fondo del flacone.

Italiano

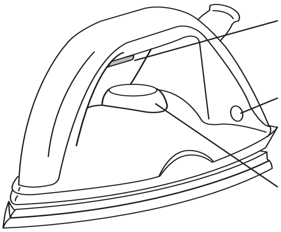


– Avitare nuovamente il tappo di sicurezza.

3. Messa in funzione / stirare

– Inserire la spina dell'asse nella presa di corrente (230 V / 50 Hz).
– Accendere l'interruttore «riscaldamento dell'asse» sulla tavola (interruttore s'illumina)
– Accendere l'interruttore «ferro da stiro»
– Accendere l'interruttore «generatore di vapore»
– Per stirare a vapore posizionare il selettore della temperatura ***sempre*** sul simbolo vapore
– Il tempo di riscaldamento del generatore di vapore è circa di 10 minuti.
– Non appena si accende la spia luminosa nell'interruttore «generatore di vapore» e si spegne la spia del riscaldamento sul ferro da stiro, l'unità di stiro è pronta per l'uso.
– Premere il tasto «erogatore di vapore» del ferro da stiro.

Attenzione: La temperatura del vapore che fuoriesce è molto elevata. Pericolo di ustioni!!



– Dopo l'acensione o dopo una lunga pausa di lavoro, dirigere il primo getto di vapore in aria e non sul capo da stirare, in modo che l'eventuale acqua di condensa venga espulsa senza macchiare l'indumento.
– Durante l'espulsione del primo getto di vapore, la pressione si abbassa rapidamente. Non si tratta di un guasto, ma di un funzionamento normale. Ciò viene causato dall'espulsione dell'aria immessa sel serbatoio durante il rabbocco.
– Posizionare l'interruttore «motore» dell'asse su soffiare o aspirare .

– **Consiglio:** non stirare mai senza prima aver acceso il riscaldamento dell'asse, perché altrimenti si forma dell'acqua di condensa.

4. Dopo la stiratura

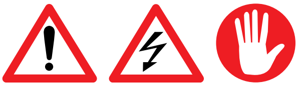
– Spegnere l'interruttore «generatore di vapore» .
– Spegnere l'interruttore «ferro da stiro» .
– Spegnere l'interruttore «riscaldamento asse» posizionato sull'asse (la spia si spegne)

– Staccare la spina
– **Consiglio:** fare raffreddare bene l'apparecchio.
– Se dopo la stiratura non viene aperto il tappo. l'acqua può restare nel serbatoio (altrimenti entrerebbe dell'aria che farebbe «marrice» l'acqua.

5. Pulizia / Manutenzione

– Il serbatoio va pulito a intervalli regolari (vedi pagina 13).

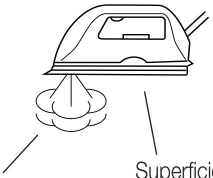
Italiano



Prima dell'uso

Ricordate sempre che un utilizzo inappropriato della corrente elettrica può avere conseguenze fatali. Vi preghiamo di prestare attenzione alle avvertenze relative alla sicurezza riportate a pagina 36.

- Prima di riempire con acqua, spegnere sempre l'apparecchio e togliere la spina dalla presa di corrente.
- Non toccare la piastra del ferro in funzione: pericolo di ustioni!
- La piastra del ferro da stiro non deve mai entrare in contatto con il cavo elettrico.
- Badare a che il vapore non colpisca terzi!
- Fintanto che il generatore di vapore è sotto pressione, la chiusura di sicurezza non deve mai essere aperta.
- Pulire l'apparecchio soltanto quando è disinserito e quando si è completamente raffreddato.



Uso dell'apparecchio

Il vostro nuovo ferro da stiro con generatore di vapore dispone di un generatore a pressione e di un ferro da stiro con piastra semiprofessionale. Ciò attribuisce all'apparecchio numerosi vantaggi:

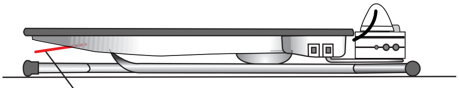
- A differenza del ferro da stiro «normale», quello professionale eroga il vapore soltanto sulla punta. La grande quantità di vapore emesso penetra facilmente nei diversi strati di stoffa inumidendo bene i tessuti.
- Appena dietro agli ugelli del vapore la piastra asciuga la biancheria.
- Grazie alla combinazione del vapore con la superficie asciugante della piastra, il tempo di stiratura si riduce notevolmente. Godetevi il tempo guadagnato!

1. Collocazione

Scegliere la collocazione del ferro da stiro con generatore di vapore, attenendosi alle seguenti avvertenze di sicurezza:

- Collocare l'asse da stiro in modo tale che nessuno possa rovesciarlo o ferirsi.
- Fare attenzione affinché la superficie di appoggio sia piana, stabile, asciutta e vicina a una presa di corrente
- Non collocare l'apparecchio su superfici calde o vicino a fiamme aperte.
- Utilizzare l'apparecchio soltanto in locali asciutti e senza prolunghe.
- Non lasciar penzolare il cavo: pericolo di inciampare!
- Per evitare ustioni assicurarsi che i bambini non abbiano la possibilità di avvicinarsi all'apparecchio o di giocare con esso.

Collocare l‘asse da stiro seguendo sempre questa procedura:
- Estarre la spina della presa di corrente!
- Appoggiare l‘asse da stiro al suolo
- Azionare la leva di sbloccaggio (sotto l‘estremità dell‘asse) e tirare l‘asse da stiro verso l‘alto
- Bloccare la gamba dell‘asse col piede sinistro per evitare che l‘asse scivoli
- Azionare la leva di sbloccaggio (sotto l‘estremità dell‘asse) e sollevare l‘asse fino alla battuta. Le molle incorporate facilitano l‘installazione. Tenerenleggermente l‘asse con la mano destra, affinché non si sollevi troppo bruscamente.



Consiglio:
- Azionare la leva di sbloccaggio soltanto quando l‘asse da stiro è appoggiato al suolo! Non azionare mai la leva quando l‘asse da stiro è in posizione verticale: pericolo di lesioni!

Italiano



- L’asse da stiro è dotato di rotelle per permettere un facile trasporto. Sollevare l’asse alla sua estremità e trascinarlo nel luogo di deposito desiderato.
- Inserire l’astina reggicavo nel foro del generatore di vapore. Farvi passare il condotto del vapore del ferro da stiro con generatore di vapore. Il supporto impedisce lo spostamento indesiderato della biancheria e l’«usura» del condotto. Per questo motivo deve sempre essere impiegato.

- Inserire la spina del generatore di vapore nella presa dell‘asse (sul rero; max. 10 A).

- Regolare l‘asse da stiro all‘altezza desiderata con la leva destinata a questo scopo

Consiglio: alta, ciò che può provocare delle tensioni muscolari. Per mettere l’asse da stiro all’altezza giusta, procedere nel seguente modo:
- Mettersi in piedi davanti all’asse, le braccia lungo il corpo, i pugni leggermente serrati.
- L’altezza è giusta quando si appoggiano i pugni sull’asse senza dover flettere le braccia.
- Con l’altezza dell’asse corretta dal punto di vista ergonomico, si stira ancor più facilmente. Provare per credere!



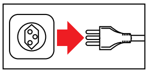
2. Informazioni sull’acqua da utilizzare

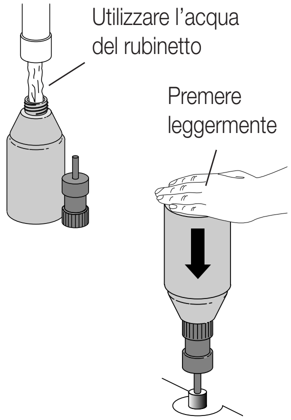
Questo ferro da stiro con generatore di vapore funziona ***con normale acqua di rubinetto senza trattamento di alcun genere***.

L‘acqua trattata con sistemi di decalcificazione di qualsiasi tipo (ad es. a base di sale) o l‘acqua proveniente dalle asciugatrici non è adatta poiché può essere molto corrosiva. Non utilizzare acqua trattata con filtri a cartuccia poiché i residui (ad es. particelle di carbone attivo) potrebbero bloccarele parti meccaniche dell‘apparecchio.

Non aggiungere mai all’acqua sostanze odorose o additivi di altro tipo. L‘acqua con additivi può causare danni al generatore di vapore, danni che a loro volta portano a spese di riparazione e di servizio.

A dipendenza della durezza dell’acqua e della frequenza d’impiego dell‘apparecchio, con il tempo si deposita uno strato di calcare nel generatore di vapore. Se si desidera rallentare sensibilmente il processo di calcificazione, si può risciacquare il generatore di vapore di tanto in tanto (vedasi capitolo manutenzione a pagina 45).





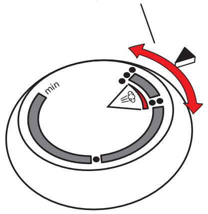
3. Riempimento del generatore di vapore

- Estrarre la spina dalla presa di corrente.
- La chiusura di sicurezza (11) è dotata di un dispositivo di sicurezza per bambini. Per l’apertura tenere premuta la chiusura di sicurezza (11), svitarla con cautela ed estrarla.

- Riempire il flacone di rabbocco con acqua del rubinetto.

- Introdurre il flacone nell’apposita apertura del generatore di vapore. Il flacone è dotato di una speciale valvola. Per versare l’acqua nel generatore, occorre quindi esercitare una pressione sul fondo del flacone.
- Riavvitare accuratamente la chiusura di sicurezza (11) senza forzare troppo (stringere troppo forte è inutile e causa una notevole usura della guarnizione).

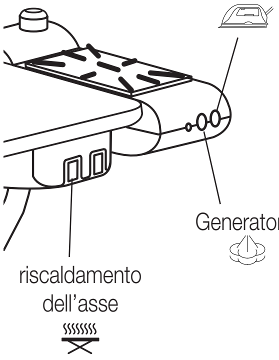
Importante: La capacità massima del generatore è di 0.8 litri. Da non dimenticare che il generatore di vapore contiene sempre residui d’acqua. Durante il riempimento con acqua, delle bollicine d’aria nell’apertura di riempimento del generatore di vapore possono ostacolare il riempimento. Per questo motivo muovere leggermente il flacone durante il riempimento. Non riempire mai il generatore di vapore sotto l’acqua corrente: pericolo di corto circuito!



4. Selettore della temperatura

– Portare il selettore della temperatura (8) sulla posizione vapore . La posizione vapore si trova nel settore marcato tra le posizioni «●●» e «●●●». In questa fascia di temperatura si possono stirare a vapore tutti i tessili.

Suggerimento: i simboli di stiratura si riferiscono unicamente alla stiratura a secco (vedi anche pagina xx) e non devono essere osservati in caso di stiratura a vapore. In caso di tessuti molto delicati raccomandiamo di eseguire una prova di stiro in un punto nascosto del capo oppure di utilizzare un panno di protezione.



5. Accensione dell'apparecchio

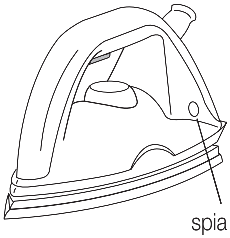
– Infilare l'astina reggicavo in uno dei due fori e agganciarvi il cavo

– Accendere l'interruttore «riscaldamento dell'asse» (la spia si accende). Un termostato intergrato sorveglia costantemente la temperatura di riscaldamento dell'asse.

– Posizionare l'interruttore «ferro acceso/spento» su «acceso». La spia di controllo integrata nell'interruttore si accende. Contemporaneamente, si accende anche la spia di controllo «riscaldamento» (7) integrata sul ferro da stiro. Quest'ultima si spegne non appena la piastra raggiunge la temperatura desiderata. Il tempo di riscaldamento del ferro è di 3–5 minuti circa.

– Mettere l'interruttore «generatore del vapore» sulla posizione «acceso». Si accende la spia di controllo integrata nell'interruttore. Non appena si spegne la spia luminosa situata nel «generatore di vapore» è raggiunta la pressione di vapore.
Il tempo di riscaldamento del generatore di vapore è di 10 minuti circa.

– Il tempo di riscaldamento può essere ridotto utilizzando acqua di rubinetto tiepida oppure riducendo la quantità di acqua.



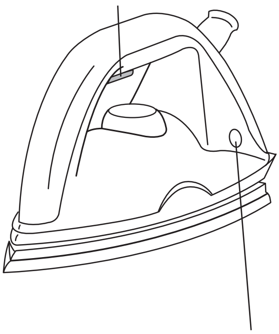
Suggerimento: Con il primo riscaldamento può fuoriuscire un po' di fumo dalla parte inferiore dell'apparecchio. E' un fatto puramente tecnico e non deve preoccupare.

L'astina reggicavo impedisce in modo efficace che i capi della biancheria si spostino e che il tubo si logori. Deve perciò essere sempre utilizzata.

Italiano

6. Stirare col vapore

– Non appena si spegne la spia luminosa situata nel «generatore di vapore» é raggiunta la pressione di vapore.



– Premere il tasto «erogazione vapore».
Attenzione: La temperatura del vapore che fuoriesce è molto elevata. Pericolo di ustioni!

Interruzione del vapore

Per interrompere l'erogazione di vapore, lasciare andare il pulsante «erogazione vapore».

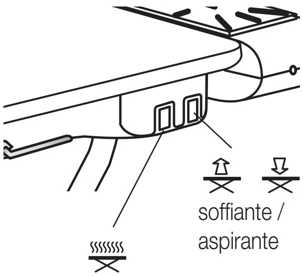
Posizione del ferro da stiro

Durante le pause di lavoro appoggiare il ferro sui supporti in silicone del poggiaferro.

Consiglio: dopo l'accensione o dopo una lunga pausa di lavoro, dirigere il primo getto di vapore in aria e non sul capo da stirare, in modo che l'eventuale acqua di condensa venga espulsa senza macchiare l'indumento.

Durante l'espulsione del primo getto di vapore, la pressione si abbassa rapidamente. Non si tratta di un guasto, ma di un funzionamento normale. Ciò viene causato dall'espulsione dell'aria immessa nel serbatoio durante il rabbocco.





7. Funzione aspirante e riscaldamento dell'asse integrato

Funzione aspirante

L'aspirazione assorbe il vapore superfluo, che non serve più dopo il processo di stiratura. Nello stesso tempo, l'aspirazione raffredda il capo di biancheria, "fissando" in questo modo il risultato della stiratura. Il capo di biancheria viene raffreddato dopo la stiratura, è asciutto e pronto per essere riposto nell'armadio. Il riscaldamento della superficie di stiratura impedisce "l'inumidimento" della stessa e, di conseguenza, dei capi di biancheria. Impedisce inoltre la formazione di condensa nell'asse.

– Premendo l'interruttore principale la superficie di stiratura riscaldata si accende automaticamente. Un termostato integrato sorveglia costantemente la temperatura di riscaldamento dell'asse.
– L'interruttore «regolazione del motore» controlla il dispositivo di aspirazione.
  - Posizione «1»: funzione soffiante
  - Posizione «0»: Spento
  - Posizione «2»: funzione aspirante

Consiglio:

– Con l'aspirazione del vapore i tessuti leggeri (seta ecc.) possono essere «fissati» alla superficie, evitando così di scivolare.
– La funzione aspirante raffredda il tessuto e «fissa» in questo modo il risultato della stiratura, ottenendo ad es. delle pieghe perfette.

Funzione soffiante

La funzione soffiante (chiamata anche tecnica di stiratura a freddo) offre un aiuto importante per stirare i capi difficili e, finora, era stata impiegata soltanto nei centri di stiratura professionali.

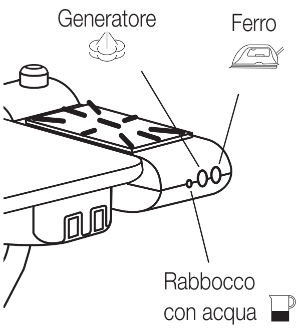
Il morbido cuscino d'aria che si produce impedisce che i capi da stirare poggino direttamente sull'asse da stiro. Grazie a ciò è possibile evitare le pieghe ("false pieghe") prodotte dalla stiratura di capi di vestiario foderati all'interno (gonne, giacche, ecc.) oppure di camicette leggere (di seta), di pantaloni colorati con la piega, di magliette, ecc.

Modo d'uso:

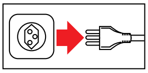
– Appoggiare il capo di biancheria sull'asse.
– Mettere l'interruttore «Regolazione del motore» sulla posizione «1» (funzione soffiante).
– Passare il ferro sul capo di biancheria senza esercitare pressioni.

Italiano

7. Rabbocco con acqua



- Quando si accende la spia di avviso «rabbocco con acqua», occorre immediatamente aggiungere acqua al generatore.
- Posizionare l'interruttore «generatore acceso/spento» su «spento».
- Azionare il pulsante «erogazione vapore» finché il vapore presente nel generatore è fuoriuscito completamente.
- In seguito, posizionare l'interruttore «ferro acceso/spento» su «spento».



- Estrarre la spina dalla presa di corrente.
- Allentare lentamente e con cautela la chiusura di sicurezza, permettendo a tutto il vapore residuo di fuoriuscire prima di toglierla completamente.
- La temperatura del vapore che fuoriesce è molto elevata. Pericolo di ustioni!
- Procedere al rabbocco del generatore analogamente a quanto indicato nel paragrafo «Riempimento del generatore di vapore» (pagina 39). **Attenzione:** Dato che il generatore è ancora molto caldo, durante l'operazione di rabbocco è possibile che fuoriesca del vapore attraverso l'apertura!

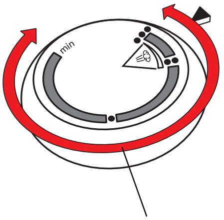
Attenzione: Non rabboccare il generatore fintanto che questo si trova sotto pressione!

8. Dopo la stiratura a vapore

- Posizionare l'interruttore «generatore acceso/ spento» su «spento».
- Posizionare l'interruttore «ferro acceso/spento» » su «spento».
- Estrarre la spina dalla presa di corrente.
- Togliere l'astina reggicavo e riporla
- Lasciar raffreddare completamente l'apparecchio.

Attenzione! Riporre l'apparecchio solo quando si è raffreddato completamente!

9. Stirare a secco



settore stiratura a secco

Preparazione dell'apparecchio

– Appoggiare il ferro da stiro sui supporti in silicone del generatore di vapore.
– Posizionare gli interruttori «ferro acceso/spento» e «generatore acceso/spento» su «spento».
– Portare il selettore della temperatura sul valore desiderato, per esempio:
  ● = fibre sintetiche (temperatura minima)
  ●● = seta/lana (temperatura media)
  ●●● = cotone/lino (temperatura massima)

Separare i capi da stirare in base al tipo di tessile, rispettivamente alla temperatura indicata sull'etichetta di manutenzione. Stirare dapprima i capi che richiedono la temperatura più bassa.

Accensione dell'apparecchio

– Inserire la spina nella presa di corrente.
– Posizionare l'interruttore «ferro acceso/ spento» su «acceso». La spia di controllo integrata nell'interruttore si accende. Contemporaneamente, si accende anche la spia di controllo «riscaldamento» integrata sul ferro da stiro. Quest'ultima si spegne non appena la piastra raggiunge la temperatura desiderata; a questo punto, il ferro da stiro è pronto per l'uso.

Posizione del ferro da stiro

Durante le pause di lavoro appoggiare il ferro sui supporti in silicone.

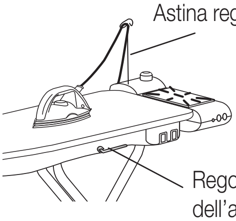
Dopo la stiratura a secco

– Posizionare l'interruttore «ferro acceso/spento» su «spento».
– Estrarre la spina dalla presa di corrente. Lasciar raffreddare il ferro.

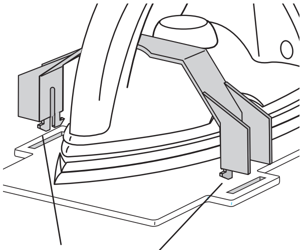
Importante: riporre l'apparecchio solo quando si è raffreddato completamente!

Dopo la stiratura

Durante una fase di stiratura molto intensa con l'impiego di molto vapore continuo, la superficie dell'asse da stiro può diventare umida. Per questo mettere in funzione di tanto in tanto, in modo continuo, le funzioni di riscaldamento e di aspirazione per diversi minuti.



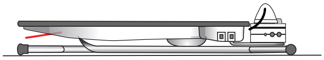
- Portare l'interruttore prinzipale dello ferro da stiro con generatore su «spento».
- Portare l'interruttore principale su «spento»
- Estrarre la spina dalla presa di corrente murale e arrotolare il cavo. Lasciar raffreddare bene gli apparecchi!
- Togliere il supporto per il cavo. Ribaltare la base di appoggio sull'asse.
- Posare il ferro sui bottoni in silicone del poggiaferro.



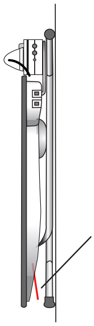
- Posizionare il dispositivo di fissaggio davanti al selettore della temperatura. Inserire i due perni di bloccaggio negli appositi fori e innestare.

Attenzione!

Assicurarsi del fissaggio corretto!



- L'asse da stiro è dotato di rotelle per permettere un facile trasporto. Sollevare l'asse alla sua estremità e trascinarlo nel luogo di deposito desiderato.
- Azionare la leva laterale per regolare l'altezza dell'asse e abbassare l'asse al suolo finché si sente scattare la leva di bloccaggio.



Non azionare mai la leva disbloccaggio quando l'asse si trova in posizione verticale. Pericolo di lesioni!

- L'asse da stiro può poggiare in posizione verticale sulla punta dell'asse e sui piedini, oppure, ad esempio, essere spinto in posizione orizzontale sotto il letto.
- Non appoggiare l'asse da stiro sulle rotelle e assicurarsi sempre che non scivoli / si ribalti. Riporre in un luogo asciutto, lontano dalla portata dei bambini.

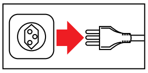
Attenzione!

Non azionare mai la leva di sbloccaggio quando l'asse è appoggiato sulla punta per evitare che si ribalti inavvertitamente: pericolo di lesioni!

Italiano

Pulizia

Pulizia



Attenzione:

Prima di pulire l'apparecchio, togliere sempre la spina dalla presa di corrente. Pulire l'apparecchio soltanto quando si è completamente raffreddato.

Non immergere mai l'apparecchio nell'acqua né pulirlo sotto l'acqua corrente. Non impiegare detersivi né oggetti per la pulizia abrasivi.

Piastra del ferro da stiro

Occasionalmente, trattare la piastra del ferro da stiro con una spugnetta blu non abrasiva (ad es. MIOBRILL Art. No. 7065.125).

Procedimento: a raffreddamento completo della piastra, pulire quest'ultima nel senso della lunghezza (dalla punta verso la base) e ripassare a fondo.

Attenzione: Non utilizzare mai le spugnette «verdi» o «gialle» e non pulire mai effettuando movimenti circolari, ciò potrebbe graffiare la piastra.

Parti in materia plastica

Per pulire le parti in materia sintetica, invece, passarle con un panno morbido inumidito.

Custodia

Custodia

Quando l'apparecchio non viene utilizzato, estrarre la spina dalla presa di corrente.

Riporre il ferro da stiro con generatore di vapore in un luogo asciutto, fuori dalla portata dei bambini.

Il ripostiglio non deve presentare una temperatura sotto i 5°C.

Se l'apparecchio non viene utilizzato per un periodo prolungato, svuotare il residuo d'acqua dal serbatoio e proteggere l'apparecchio da polvere, sporcizia e umidità.

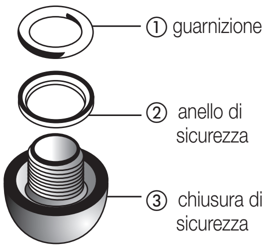
Manutenzione

Vuotare regolarmente (una volta al mese) l'acqua con i residui calcarei dal generatore. Successivamente, versarvi 0,8 litri di acqua del rubinetto, utilizzando il flacone di rabbocco. Scuotere bene il generatore di vapore per staccare i residui calcarei e vuotare nuovamente l'acqua. Ripetere quest'operazione da due a tre volte, in modo da staccare tutti i residui calcarei depositatisi.

Importante: Non versare detergenti o decalcificanti di qualsiasi genere nel generatore.

Non procedere alla manutenzione finché il generatore di vapore è sotto pressione.

Procedere alla manutenzione solo quando l'apparecchio si è completamente raffreddato.



Sostituzione della guarnizione alla chiusura di sicurezza

La guarnizione ① della chiusura di sicurezza ③ si consuma con il tempo e deve essere sostituita in caso di perdite.

Togliere la vecchia guarnizione ① senza togliere però l'anello di sicurezza ②. Rimettere la nuova guarnizione sopra la filettatura (guarnizione ① ed anello di sicurezza ② devono trovarsi il più vicino possibile alla chiusura di sicurezza ③).

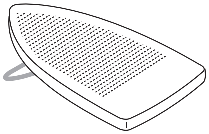
Nuove guarnizioni si ottengono presso il Servizio clienti Migros (art. n. 9071.331.152)

Cambiare la fodera

Attraverso l'uso, la fodera col mollettone si consuma e deve quindi essere sostituita di tanto in tanto. Per motivi di sicurezza e per garantire una perfetta funzionalità possono essere impiegati soltanto fodere e mollettoni originali.
Fodere rivestite (ad es. un rivestimento espanso sul lato inferiore della fodera oppure un «rivestimento argentato» sul lato superiore) non sono adatti a questo apparecchio e potrebbero provocare un eccesso di calore.

La fodera col mollettone è ottenibile tramite il servizio clientela.

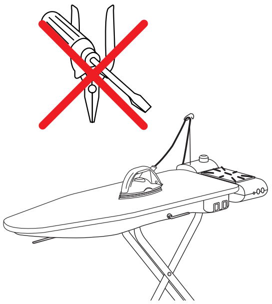
Accessori speciali (non inclusi nel prezzo)



Piastra in Teflon

La piastra in Teflon (art. n. 7177.230) permette di stirare materiali problematici o molto delicati senza che diventino lucidi o restino incollati. La piastra in Teflon viene fissata direttamente alla piastra del ferro da stiro mediante una molla di fissaggio.

Disturbi di funzionamento



Nel caso di disturbi di funzionamento, di apparecchio difettoso o se si sospetta un danno in seguito ad una caduta, staccare immediatamente la spina dalla presa di corrente.

Le riparazioni devono venire eseguite esclusivamente da un Servizio dopo vendita Migros. Riparazioni eseguite da personale non specializzato possono comportare gravi pericoli per l'utente.

Non si assumono responsabilità per eventuali danni causati da riparazioni eseguite da personale non specializzato. In questi casi viene a mancare anche ogni diritto alla garanzia.

Qualora non fosse possibile eliminare il disturbo con l'aiuto della tabella sottostante, rivolgersi a un Centro di servizio dopo vendita della Migros.

Difetto	Possibile causa	Eliminazione
Non viene generato vapore	Manca acqua nel generatore	Aggiungere acqua
	Il generatore di vapore è spento	Posizionare l'interruttore «generatore» su «acceso»
	Il generatore di vapore non è ancora pronto	Il tempo di riscaldamento del generatore è di 10 minuti circa; osservare la spia luminosa
La piastra non si riscalda	Il ferro da stiro non è acceso	Posizionare l'interruttore «ferro acceso» su «acceso»
	Selettore della temperatura sulla posizione «●»	Girare il selettore della temperatura sulla posizione desiderata
La piastra gocciola	La piastra è troppo fredda per stirare a vapore	Portare il selettore della temperatura sul settore marcato e «●●●»
Valvola di sicurezza non a tenuta stagna	Guarnizione consumata	Sostituire la guarnizione (vedi pag. 58)



Smaltimento

Rendere inutilizzabili gli apparecchi non più in uso. Staccare la spina dalla presa e tagliare il cavo elettrico.

Consegnare gli apparecchi fuori uso ad un centro di raccolta idoneo o consegnarlo presso il punto vendita.

Dati tecnici

Tensione nominale		230 Volt/ 50 Hz
Potenza nominale	– ferro	850 Watt
	– generatore	1100 Watt
	– superficie di stiratura riscaldata	150 Watt
	– motore	30 Watt
	– totale	2130 Watt
Dimensioni dell'apparecchio		ca. 1330 x 445 x 890 mm (l x a x p)
Lunghezza cavo		ca. 2 m
Peso (totale)		ca. 17 kg
Materiali	– Corpo dell'apparecchio	materia plastica
	– Generatore	acciaio inox
	– Piastra	alluminio
Dispositivi di sicurezza		valvola di sicurezza, pressostato, termostato e fusibile termico
Pressione del vapore		max. 3 bar
Acqua		acqua del rubinetto non trattata, max. 1 l
Deparassitato		secondo la direttiva UE
Approvato da		ASE
Garanzia del prodotto		2 anni
Garanzia di servizio		5 anni
Accessori (compresi nel prezzo)		flacone di rabbocco, astina reggicavo

Con riserva di modifiche di costruzione ed esecuzione dell'apparecchio dovute al progresso tecnologico.

MIGROS

FEDERAZIONE DELLE COOPERATIVE MIGROS, CH-8031 Zurigo

Italiano

Garantie / Garantie / Garanzia

2 JAHRE PRODUKT-GARANTIE
2 ANS DE GARANTIE DE PRODUIT
2 ANNI DI GARANZIA

Die MIGROS übernimmt während zwei Jahren seit Kaufabschluss die Garantie für Mängelfreiheit und Funktionsfähigkeit des von Ihnen erworbenen Gegenstandes. Nicht unter die Garantie fallen normale Abnützung sowie die Folgen unsachgemässer Behandlung oder Beschädigung durch den Käufer oder Drittpersonen sowie Mängel, die auf äussere Umstände zurückzuführen sind.

Die Garantieverpflichtung erlischt bei Reparaturen durch nicht MIGROS-autorisierte Servicestellen. Garantieschein oder Kaufnachweis (Kassabon, Rechnung) bitte sorgfältig aufbewahren. Bei Fehlen desselben wird jeder Garantieanspruch hinfällig.

MIGROS garantit, pour la durée de deux ans à partir de la date d'achat, le fonctionnement correct de l'objet acquis et son absence de défauts. La garantie n'inclut pas l'usure normale, ni les conséquences d'un traitement non approprié, ni l'endommagement par l'acheteur ou un tiers, ni les défauts dus à des circonstances extérieures.

La garantie n'est valable que si les réparations ont exclusivement été effectuées par le service après-vente MIGROS ou par les services autorisés par MIGROS. Nous vous prions de bien vouloir conserver soigneusement le certificat de garantie ou le justificatif d'achat (quittance, facture). Sans celui-ci aucune réclamation ne sera admise.

La MIGROS garantisce per due anni dall'acquisto l'assenza di difetti e la funzionalità del prodotto da voi acquistato. Non sono coperti dalla garanzia la normale usura nonché le conseguenze dovute a uso improprio o danneggiamento da parte dell'acquirente o di terzi come pure gli inconvenienti da imputarsi a situazioni esterne.

Gli obblighi derivanti dalla garanzia decadono in caso di riparazioni non effettuate presso i centri assistenza autorizzati MIGROS. Conservate con cura il coupon di garanzia o il documento comprovante l'acquisto (scontrino di cassa, fattura). La loro mancanza fa decadere ogni diritto derivante dalla garanzia.

M SERVICE
5 JAHRE SERVICE-GARANTIE
5 ANS DE SERVICE APRÈS-VENTE
5 ANNI DI GARANZIA DI SERVIZIO

Die MIGROS garantiert während fünf Jahren den Service. Reparatur- oder pflegebedürftige Geräte werden in jeder Verkaufsstelle entgegengenommen.

MIGROS garantit un service après-vente pour la durée de cinq ans. Les articles nécessitant un service d'entretien ou une réparation sont repris à chaque point de vente.

La MIGROS garantisce il servizio dopo vendita per cinque anni. Gli articoli che necessitano un servizio manutenzione o una riparazione possono essere depositati in ogni punto vendita.

M-Service Center / Centres M-Service / Centri M-Service

BS	4142	Münchenstein	Tel.	061 / 415 56 60	Fax	061 / 415 56 61
BE	3014	Bern		031 / 330 98 98		031 / 330 98 00
GE	1227	Carouge		022 / 307 29 29		022 / 307 29 00
LU	6036	Dierikon		041 / 455 74 44		041 / 455 71 86
NE	2074	Marin		032 / 755 81 11		032 / 755 88 83
SG	9202	Gossau		071 / 493 23 66		071 / 493 27 08
TI	6592	San Antonino		091 / 850 84 16		091 / 850 84 03
VD	1024	Ecublens		021 / 694 65 55		021 / 694 65 66
VS	1920	Martigny		027 / 722 35 21		027 / 722 78 42
ZH	8404	Winterthur		052 / 235 63 63		052 / 232 06 71
ZH	8005	Zürich		01 / 278 51 11		01 / 278 56 27

V01/15/03 Änderungen vorbehalten / Sous réserve de modifications / Con riserva di modifiche